



Fläming Info

Die Zeitung für unsere Einwohner und Gäste der Gemeinde Niedergörsdorf

Nr. 07/23

Aktuelle Informationen und Veranstaltungen

August 2023

56. Spring- und Fahrtturnier

Seehausen bei Jüterbog

27. August 2023



Programm

Beginn der Prüfungen ab 8.00 Uhr

Kreismeisterschaften Springen

Springprüfung Klasse E bis M

Führzügelklassen WB

Hindernisfahren 2-Spanner
Kreismeisterschaften

Reitbedarf- und Flohmarkt

Für das leibliche Wohl
ist gesorgt

Es lädt ein:

Reit- und Fahrverein
Seehausen e.V.

Anmeldung unter:

M. Buhle
0172 - 937 89 41

Impressum:

Die „Fläming-Info“ erscheint monatlich in der Regel am 1. Samstag.

Sie wird kostenlos an alle Haushalte verteilt bzw. ist in der Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf, der Touristinformation Niedergörsdorf oder der Werbeagentur „Fläming-Werbung“ zu den unten aufgeführten Bedingungen während der Geschäftszeiten erhältlich.

Herausgeber: Gemeinde Niedergörsdorf, E-Mail: hauptamt@niedergoersdorf.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts und unter Beachtung der Grundsätze der Gleichbehandlung und Neutralität: Bürgermeisterin der Gemeinde Niedergörsdorf, Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf
Telefon: 03 37 41/6 97-0

Verantwortliche Redakteure:
Andrea Schütze/Kerstin Marg,
Gemeindeverwaltung Niedergörsdorf,
Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf

Verlag und Herstellung:
Fläming Werbung, Oberhag 31,
14913 Jüterbog, Telefon: 03372/44 29 56
E-Mail: mail@flaemingwerbung.de

Redaktionsschluss: Montag, zwei Wochen vor Erscheinen

Einzelexemplare sind außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Preis von 0,40 Euro pro Exemplar und Erscheinen zuzüglich Versand- und Portokosten über den Verlag zu beziehen.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt, nicht zumutbare bzw. nicht mögliche Zustellung (z. B. kein Briefkasten) oder anderer schädigender Ereignisse kann kein Ersatz gefordert werden, ebenso für nicht erschienene Anzeigenveröffentlichungen und –platzierungen. Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Anzeigeninhalt ohne Gewähr.

Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste des Verlages, die in den Geschäftsräumen der Werbeagentur ausliegt.

Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

Auflage: 3.500 Stück

**Gemeindeverwaltung
Niedergörsdorf**

Tel. 033741/697-0, www.niedergoersdorf.de
Dorfstraße 14 f, 14913 Niedergörsdorf
Sprechzeiten:

Mo 08.30 - 12.00 Uhr
Die 08.30 - 12.00 Uhr/13.00 - 16.00 Uhr
Do 08.30 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 08.30 - 12.00 Uhr *
* Einwohnermeldeamt/
Standesamt geschlossen

Aus der Gemeindeverwaltung und anderen Behörden

Informationen aus der Verwaltung

EU-Leader-Förderperiode 2023 bis 2027 „Rund um die Fläming-Skate“



Lokale Aktionsgruppe (LAG)
RUND um die Fläming-Skate e.V.
Ländlichen Raum - Lebenswert gestalten

Am 01.07.2023 fiel der offizielle Startschuss für die neue Förderperiode 2023 bis 2027. Bis Ende 2027 stehen der LAG „RUND um die Fläming-Skate“ 14,8 Mio. Euro für Projektförderungen zur Verfügung.

Erster Stichtag in der neuen Förderperiode ist der 15. September 2023.

Die Gemeinde Niedergörsdorf konnte im Zeitraum 2014 bis 2022 über die Förderung der ländlichen Entwicklung viele Maßnahmen realisieren. Die Gesamtinvestitionssumme betrug rund 6,4 Mio. Euro.

Dazu gehört der Umbau des Umspannwerkes neben der Feuerwehr Altes Lager zu Räumlichkeiten für die Jugendfeuerwehr, die energetische Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Dana, die Schaffung der Barrierefreiheit am Dorfgemeinschaftshaus Langenlippsdorf sowie die derzeit laufende Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses in Schönefeld und der Skatepark Altes Lager.

Kleinere Maßnahmen waren: der Treffpunkt Dorfmitte in Blönsdorf, Gehwegbau in Bochow sowie die Ergänzung des Spielplatzes mit Outdoor-Fitnessgeräten in Gölsdorf.



Dorfgemeinschaftshaus Langenlippsdorf



Dorfgemeinschaftshaus Schönefeld



Dorfgemeinschaftshaus Dana

Neue Räumlichkeiten für die Jugendfeuerwehr
Altes Lager

Link zur Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER:
<https://mluk.brandenburg.de/mluk/de/service/foerderung/laendliche-entwicklung/foerderung-leader/>



Skatepark Altes Lager

Ehrung für Oehnaer Künstlerin Christa Panzner



Als vor 20 Jahren der erste Aufruf zum Brandenburgischen Kunstpreis erschien, bewarben sich 30 Künstlerinnen und Künstler; heute sind es rund 300, die ihre Werke einreichen.

Der Kunstpreis wird vom Märkischen Medienhaus und der Stiftung Neuhardenberg ausgerufen. „Die Preisverleihung ist längst ein Netzwerk für bildende Kunst geworden.“, so Heike Kramer von der Stiftung Neuhardenberg. Ministerin Manja Schüle betont, dass der Preis eine wichtige öffentliche Anerkennung der Arbeit ist und die Vielfalt im Land Brandenburg zeige.

Am Sonntag, dem 9. Juli 2023 erhielt Christa Panzner den Brandenburgischen Kunstpreis in der Kategorie Malerei. Mit dem Bild „Erschüttertes Kind“, 2022 möchte sie ein Signal für das Schützenswerte in den Familien setzen.

Herzliche Gratulation an Christa Panzner!

70 von 300 eingereichten Arbeiten sind noch bis zum 20. August 2023 in Neuhardenberg zu sehen.

Franziska und Thomas Rausch waren das erste Paar, das Standesbeamtin Doreen Boßdorf ins Eheglück führen durfte



Wer darüber nachdenkt, welche Aufgaben das Standesamt hat, dem fällt sofort die Eheschließung ein.

Die wichtigste Aufgabe der Standesämter ist aber die Beurkundung des Personenstands und die darauf aufbauende Erteilung der Personenstandsurkunden. Um diese Aufgabe personell abzusichern, hat Bürgermeisterin Doreen Boßdorf im September 2022 die Qualifikation zur Standesbeamtin erfolgreich abgeschlossen und wurde zum 01.01.2023 bestellt.

Die Eheschließungen gehören zu den schönsten und aufregendsten Momenten. So auch für Bürgermeisterin Doreen Boßdorf. Am 08. Juli 2023 hat sie zum ersten Mal das Eheversprechen angenommen und schaute in die glücklichen Augen und das strahlende Lächeln der Frischvermählten.

Die Trauung fand in der vor 25 Jahren zum Standesamt umgewandelten Bockwindmühle in Dennewitz statt.

Fläminger Bürgermeisterdialog am 14.07.2023



Am 14.07.2023 hat der Tourismusverband Fläming e.V. zum Bürgermeisterdialog eingeladen. Es ging auf eine Rundreise durch Potsdam-Mittelmark und Teltow-Fläming. Etappenziele waren Beelitz, Wiesenburg, Altes Lager, Kolzenburg und Blankensee. Dabei wurden unter anderem die Themen digitaler Gäste- und Bevölkerungsservice, Barrierefreiheit im Schlosspark Wiesenburg, E-Mobil /letzte Meile mit dem Kranichexpress im Naturpark Nuthe/Nieplitz, die touristische Burgenlinie im Naturpark Hoher Fläming, Coworking-Lösungen im ländlichen Raum, Aktivtourismus und Gemeinwohl mit der Fläming-Skate genauer betrachtet. Ziel der Reise war die Darstellung, wie touristische Infrastruktur Einfluss auf die Steigerung der Lebensqualität der Bevölkerung hat. Sie führte auch durch unsere Gemeinde mit einem Stopp im Restaurant "EssLust" in Altes Lager. Unsere Bürgermeisterin Doreen Boßdorf gab den Gästen Informationen über die Konversionsgeschichte des Ortes, die unterschiedlichen Freizeitmöglichkeiten von Go-Kartbahn, Tennis, Fußball bis hin zum überregionalen Bekanntheitsgrad als Festivalstätte.

An Attraktionen fehlt es in unserer Region nicht, aber auch bei uns ist das größte Problem der touristischen Unternehmen die Arbeitskräftegewinnung.

Ein Tag voller Eindrücke und ganz vieler guter Gespräche und Austausch zum Thema Tourismus unter den Verwaltungschefs aus beiden Landkreisen!

Aus der Arbeit des Auszubildenden

In der Zeit vom März bis Juli 2023 begleitete ich die Inventurarbeiten in der Gemeinde Niedergörsdorf. Frau Krüger, die zuständige Sachbearbeiterin, führt diese in allen Bereichen im Rhythmus von drei Jahren durch. Die größten Bereiche in der Inventur sind die Grundschule Blönsdorf, die Kindertagesstätten und die Feuerwehrgerätehäuser. Jede Einrichtung ist in Räumlichkeiten unterteilt, die in Augenschein genommen werden müssen. Alle beweglichen Gegenstände sind in einem Programm erfasst und mit einem Barcode beklebt. Die Inventur wird dann mit Laptop und einem Barcodescanner durchgeführt. Am Ende der Inventur stellt sich heraus, ob Abweichungen zu verzeichnen sind. Diese haben Auswirkungen auf die Bilanz der Gemeinde, je nach Wert des Gegenstandes.

Auf theoretische Kenntnisse aus der Berufsschule konnte ich so mit praktischer Erfahrung aufbauen.

André Ehmke

Auszubildender in der Gemeindeverwaltung

Informationen für Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher

Am 29. März 2023 beschloss die Gemeindevertretung Niedergörsdorf die Ausreichung finanzieller Mittel an alle Ortsteile gemäß § 46 Abs. 4 BbgKomVerf. Danach erhält jeder Ortsteil einen sogenannten „Kulturroschen“ in Höhe von 200,00 Euro. Er ist zur Förderung von Vereinen und Verbänden, zur Förderung und für die Durchführung von Veranstaltungen der Heimatpflege, des Brauchtums und der Fremdenverkehrsentwicklung sowie für Ehrungen und Jubiläen einzusetzen.

Bisher sind in der Gemeindeverwaltung noch keine Anträge eingegangen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang auf die vorgeschriebene Verwendung sowie die Abrechnung bis zum 30. November 2023 hin.

Förderprogramm des Bundesumweltministeriums Natürlicher Klimaschutz hilft Kommunen gegen die Folgen der Klimakrise

Das Bundesumweltministerium hat eine neue Förderrichtlinie „Natürlicher Klimaschutz in kommunalen Gebieten im ländlichen Raum“ veröffentlicht. Mit dieser Förderrichtlinie sollen Vorhaben auf möglichst großen öffentlichen, nicht wirtschaftlich genutzten Flächen - insbesondere im ländlichen Raum - gefördert werden, die einen Beitrag zum Klimaschutz sowie zum Erhalt der biologischen Vielfalt leisten und die Lebensqualität in Landkreisen, Städten und Gemeinden erhöhen. Diese Maßnahmen dienen gleichzeitig auch der Anpassung an die Folgen des Klimawandels.

Die Bewilligungsstelle dieses Förderprogramms ist die Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH. Auf der Webseite <https://www.z-u-g.org/ank-ik/> finden Sie alle relevanten Informationen.

In der Förderrichtlinie bzw. in dem Merkblatt werden beispielhaft förderfähige investive und nicht investive Vorhaben genannt, wie

- naturnahe und biodiversitätsfördernde Begrünung in Dörfern und Städten,
- ökologische Aufwertung, Vernetzung oder Renaturierung von extensiv zu nutzenden Flächen in der freien Landschaft,
- Anlage von Wegrainen und Säumen mit Hecken, Gehölzen und Allen,
- Entsiegelung von Böden zur Wiederherstellung der natürlichen Bodenfunktion,
- auch (begleitende) nicht-investive Maßnahmen (wie z. B. notwendiges Projektpersonal, Beteiligung und Information der Zielgruppe, Öffentlichkeitsarbeit, Schulung von Personal für die Pflege der Maßnahmen).

Es können sowohl Einzelmaßnahmen als auch Maßnahmenpakete (gleichzeitige Beantragung mehrerer Maßnahmen) gefördert werden.

Antragsberechtigte:

- Kommunen und (inter-)kommunale Zweckverbände,
- mehrere Antragsberechtigte können sich zusammenschließen, um ein gemeinsames Projekt (Verbundprojekt) durchzuführen

Keine Antragsberechtigung haben sonstige Einrichtungen von Kommunen (z. B. Eigenbetriebe)

Fördersatz:

- bis maximal 80 Prozent, Erhöhung des Fördersatzes für finanzschwache Kommunen bis zu maximal 90 Prozent.
- Mindestzuwendung pro (Verbund-)Vorhaben 500.000 €,
- Kumulierung mit Drittmitteln oder Förderungen Dritter (z. B. Zuschussförderungen aus VN-, EU- oder Länderförderprogrammen) ist möglich, wenn weiterhin eine angemessene Eigenbeteiligung durch Eigenmittel erfolgt und keine beihilferechtlichen Vorgaben entgegenstehen. Eine Kumulierung mit Förderungen aus anderen Förderprogrammen des Bundes ist ausgeschlossen.

Antragsverfahren: zweistufig (1. Stufe: Einreichen einer Projektskizze, 2. Stufe: nach Prüfung erfolgt Aufforderung zur Antragstellung).

Die ZUG als Bewilligungsstelle bietet allen Interessierten in zwei Online-Seminaren **am 10. August 2023 und am 29. August 2023** an, sich zu den Inhalten der Förderrichtlinie und zum Vorgehen für das Einreichen von Projektskizzen zu informieren. Anmeldung: ZUG-Internetseite.

Der Seniorenbeirat informiert

Sommerfest mit Blasmusik

Im Rahmen der 29. Brandenburgischen Seniorenwoche fand das diesjährige „Sommerfest mit Blasmusik“ der Gemeinde Niedergörsdorf am 20. Juni 2023 statt.

Der Einladung ins Kulturzentrum DAS HAUS folgten über 100 Seniorinnen und Senioren.

Bürgermeisterin Doreen Boßdorf, Hauptamtsleiterin Andrea Schütze und Seniorenbeiratsvorsitzende Manuela Tampe begrüßten die zahlreichen Teilnehmer.

Dann folgten die Auszeichnungen für ehrenamtliches Engagement in der Seniorenarbeit. Urkunden und Präsente erhielten:

• Gisela Brecker aus Zellendorf

Sie ist seit 1998 für die Senioren in Zellendorf engagiert unterwegs. Gisela Brecker begann als Leiterin von zwei Selbsthilfegruppen in Verantwortung des Nachbarschaftsheim Jüterbog. Irgendwann trennten sich die Wege wegen zu hoher Bürokratie und sie übernahm die Gruppe der „Pfundigen“ sowie die Osteoporose-Gruppe in Eigenregie; zwei Mal wöchentlich mit 16 Mitgliedern, erst in der Sporthalle, dann im Kindergarten und schließlich im Dorfgemeinschaftshaus.

Gisela Brecker schrieb viele Jahre die Texte für die Zellendorfer Theatergruppe.

Mit viel Ausdauer arbeitet sie kontinuierlich an der Ortschronik für Zellendorf, sammelt alles, was sie finden kann und legte hierzu thematische Alben an.

Gisela Brecker ist seit über 10 Jahren örtliche Seniorenbeauftragte sowie Mitglied des Seniorenbeirates; sie unterstützt diesen tatkräftig, besonders im Hinblick auf die Werbung für Senioren-Busfahrten, Veranstaltungen oder Seniorennachmittage im HAUS. Jede Zusammenkunft der Seniorinnen in Zellendorf wird von ihr mit großer Sorgfalt vorbereitet.

• Gudrun Loof aus Lindow

Gudrun Loof ist ein Energiebündel, immer zur Stelle, wenn irgendwo Hilfe nötig ist. In den Legislaturen 1998-2003 sowie 2003-2008 war sie Lindows Ortsvorsteherin und sorgte nach Abgabe dieses Ehrenamtes natürlich vorbildlich für den Nachfolger. Sie ist Gründungsmitglied des Freundeskreises DAS HAUS e.V.

und als engagierte HAUS-Freundin seit 2016 mit großem Eifer dabei. Gudrun Loof sammelt Spenden, besetzt die Garderobe, bäckt Kuchen und ist Botschafterin für die Kultur.

Sie beschaffte viele Möbel und Ausstattungsgegenstände für das Kulturzentrum DAS HAUS und andere gemeindliche Einrichtungen.

Gurdrun Loof hilft und unterstützt viele Freunde und Einwohner bei der Beantragung verschiedener Anträge (Arbeitslosengeld, Rentenklärung, Widersprüche nach Bescheiden), besorgt Arzttermine und übernimmt hierfür oft auch Fahrdienste.

Sie unterstützt ihren Mann seit Jahren in der Vereinsarbeit der Schützengilde Fläming e. V., u.a. bei den Vorbereitungen verschiedener Veranstaltungen.

• **Dennewitzer Frauen des Adventsmarks-Teams: Brigitte Sonnemann, Heike Andreas, Petra Körth, Ursula Golling**



2017 findet am Samstag vor dem 1. Advent der Adventmarkt an der Dennewitzer Dorfkirche statt. Verschiedene Stände, vom Geschenk bis zum leiblichen Wohl sowie ein musikalisches Programm locken viele Gäste in das Flämingdorf. Die vier fleißigen Dennewitzerinnen sind stets dabei und bereiten sorgfältig eine ansprechende Tombola vor.

Sie gehen auf Sachspenden-Sponsorensuche, verpacken 100 Gewinntüten, verkaufen Lose und dekorieren außerdem den gesamten Adventsmarkt liebevoll.

Der Tombola-Erlös lag stets bei 300,- € und trug so erfolgreich zum Überschuss bei, welcher der Kirche gespendet wird.

Wir gratulieren den Ausgezeichneten an dieser Stelle nochmals recht herzlich, bedanken uns für das Engagement und wünschen weiterhin viel Gesundheit und Wohlergehen!

Zum Sommerfest konnten wir auch den stellvertretenden Vorsitzenden des Jüterbogener Seniorenbeirates Peter Hacke, den Landtagsabgeordneten Erik Stohn sowie Frau Gehltholt von der Fachstelle für Altern und Pflege im Quartier (FAPIQ) begrüßen.

Nach der Kaffeetafel spielten die „Lustigen Musikanten aus Seyda“. Die Senioren ließen sich bei der stimmungsvollen Blasmusik nicht lange bitten; so war die Tanzfläche schnell gefüllt.

In den Pausen erfreuten die „Falkenberger Tanzmäuse“. Es war allerliebste anzusehen!

Unter Anleitung von Sandra Werner präsentierten die Kinder ihre wundervollen Tänze in farnefrohen Kostümen. Das Programm wurde, wie jedes Jahr, mit Begeisterung aufgenommen. Die Tanzmäuse erhielten tosenden Beifall und 336,00 € für die Vereinskasse. Weiter so! Wir freuen uns schon auf den nächsten Auftritt!

Unsere Senioren hatten Zeit zum Tanzen, für Gespräche mit Bekannten, Nachbarn oder ehemaligen Arbeitskollegen und konnten einen angenehmen Nachmittag erleben.



Die Versorgung mit Kaffee/Kuchen und Getränken übernahmen das HAUS-Team mit Christine Hornitsch und Cornelia Hippauf sowie aus der Verwaltung Gabriele Kinas und Anke Friedrich.

Auch hier zeigten sich alle zufrieden, ob mit Wasser, einem Glas Sekt oder der leckeren Melonenbowle.

Das Abendessen bot die „Gaststätte Swetlana“ an. Viele ließen es sich auf der Sonnenterrasse oder auch im Saal schmecken.

Ebenso nutzten viele Senior_innen das Angebot des Fläming-Hauses hinsichtlich des Fahrdienstes. Toll, dass es diese Möglichkeit in unserer Gemeinde gibt!

Alles in allem es wieder eine gelungene Veranstaltung!

Anke Friedrich

Sekretärin und Verantwortliche für Seniorenarbeit

Tradizione o Innovazione? (Tradition oder Innovation?)



Diese Frage stand am Anfang des italienisch vergnüglichen Theaternachmittages im Garten des Fläming-Hauses. Denn „ROSSINI FLAMBE“, die komische Küchenoper des Teatro due Mondi, begann mit einem Streit. Die Zwillingbrüder Otello und Idilio streiten um die Ausrichtung der Speisekarte. Während Otello an der traditionellen regionalen Küche festhalten möchte, ist Idilio der Meinung, dass fremde kulinarische Einflüsse und gesündere Zubereitungsarten an der Reihe sind.

Die rund 70 Zuschauer begleiteten die singenden Köche und Köchinnen mit Lachen und Applaus; denn es ging hoch her in der italienischen Küche, die generell einen legendären Ruf hat, ob nun



„Tradizione oder Innovazione.“ Zu den Liedern wurde rhythmisch auf Töpfe und Pfannen geklopft; Teller zerdeppert, am Herd hantiert, gerührt, geflirtet, gewürzt und natürlich gestritten. Dann gerieten die Abläufe auch noch durcheinander als eine Maus auftauchte und der große Topf explodierte.

Ein lustiger Auftakt für das Projekt 2023 „Weg der Erinnerung“, finanziert aus dem „Pakt für Pflege“.

Viola Heimke und Andrea Schütze bedankten sich beim Teatro due Mondi für diese fulminante Vorstellung, die visuell und akustisch Erinnerungen an Liebe, Leidenschaft und den Spaß am Kochen weckte. Passend zum Thema erhielt das Theater ein Kochbuch vom Niederen Fläming als Gastgeschenk.

Die Frage, ob die traditionelle oder innovative Küche besser ist, sollte jeder für sich entscheiden, fand Andrea Schütze; aber eins stellte sie klar: Der ehemalige Schulhof, seit langem Garten- und Freizeitgelände des Fläming-Hauses hat seine Premiere als Open Air – Theaterstätte bestanden!

So ein Ereignis braucht viele Helfer im Vorder- und Hintergrund. Deshalb an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön an das Team vom Fläming-Haus für Beköstigung, Aufbau und technische Unterstützung, an das HAUS-Team für die Versorgung der Theatertruppe, an die fleißigen Kuchenbäckerinnen Hanna Heinrich, Adelheid Jütz, Erika Scheibe und Ramona Jung, an die Seniorenbeauftragten Marlies Freidank, Erika Dreger und Sabine Schwarz und an die großzügigen Spender. Das Geld kommt Projekten des „Paktes für Pflege“ zu Gute; wir werden darüber berichten.

Zu berichten gibt es auch, dass der Balancierbalken vor unserer Physiotherapie „Mit Herz und Hand“ von der Chefin, Patricia Maurer, mit sportlichen Seniorinnen und Senioren am 28. Juni eingeweiht wurde. Zuvor hatte sie gemeinsam mit Viola Heimke, Anke Friedrich und Andrea Schütze die weiteren Schritte bzw. Vorhaben zur Bewegungsförderung älterer Menschen besprochen.



Ein über den „Pakt für Pflege“ finanziertes Fitnessgerät hat seinen Platz im Park des Fläming-Hauses gefunden und ist für jedermann nutzbar.

Zwei Outdoor-Fitnessgeräte (Ganzkörpertrainer und Rückentrainer) werden nach Absprache mit Ortsvorsteherin Nadine Buhle, Marita Marufke sowie Gemeindearbeiter Carsten Dubberke am Spielplatz „Hinter den Gärten“ in Oehna aufgebaut.

Diese Fitnessgeräte, Sitzgruppe und Spiele der „Angerrunde“ in Seehausen, ein neuer Tisch am „Brunnen“ von Kaltenborn sowie eine weitere Bank in Langenlippsdorf wurden 2022 aus dem „Pakt für Pflege“ mit 90 % bezuschusst.

Nun steht die Realisierung des Projektes 2023 mit dem „Weg der Erinnerung“ auf dem Plan. Die Gelder werden für Anschauungstafeln, Filme für Demenzzranke, eine Fotoausstellung und zur Unterstützung der Mobilität eingesetzt.

Das langsame Verschwinden der Erinnerungen und der Persönlichkeit bei Demenzzranke zu beobachten, ist für Familienangehörige und Pflegekräfte eine große Herausforderung. Erinnerungen wieder aufleben zu lassen, indem man Filme und Fotografien anschaut, ist eine Möglichkeit, Momente und Erlebnisse wiederzuentdecken. Es ist auch eine Gelegenheit, darüber zu sprechen.

Körperliche Fitness ist ebenso wichtig! Bewegungsspiele verbinden Mobilität und Spaß. Durch Sport werden Kraft, Ausdauer sowie Gleichgewichts- und Koordinationsfähigkeiten trainiert. Vor allem Aktivitäten im Freien sind gesund- sie stärken das Immunsystem. Bewegung hält nicht nur den Körper, sondern auch das Gehirn fit.

Deshalb suchen wir Ehrenamtliche, die Sport, Tanz, Schwimmen oder Wassergymnastik für Seniorinnen und Senioren anleiten!

„Bitte einsteigen, liebe Seniorinnen und liebe Senioren“



... hieß es wieder am 24.06.2023 mit Ziel nach Leipzig zum Störnthaler See sowie einem zweistündigen Aufenthalt in Leipzigs Mitte mit dem Busunternehmen Schröder aus Zahna.

Auf dem gemütlichen Ausflugsdampfer genossen wir bei einem netten Plausch das Mittagessen und anschließend den Ausblick an Deck.

Am Hafen angekommen, trafen wir uns zu einem Gruppenfoto. Anschließend traten wir die Fahrt Richtung Leipzigs Mitte an, wo Zeit zum Bummeln war oder ein leckerer Eisbecher genossen werden konnte. Gegen 16 Uhr ging es wieder Richtung Heimat und wir ließen uns von Frau Thiem und Frau Tampe im Bus ein wenig mit kühlen Getränken verwöhnen. Unser Busfahrer begleitete uns stets mit interessanten Hinweisen; ob zum Störnthaler See oder auch neuen zu buchenden Busreisen bis zum Jahresende über Schröder Tours.

Es war ein rundum gelungener, von „Klärchen“ begleiteter, Tag.

*Frau Tampe und Frau Thiem
Seniorenbeirat*

Geburtstage der Senior/innen



*„Frieden, Glück und
Sonnenschein und
Gesundheit obendrein!“*

Wir wünschen einen Tag voll wunderbarer Momente!
Lassen Sie sich feiern,
umarmen und beschenken!

Der Seniorenbeirat und
die Gemeindeverwaltung
Niedergörsdorf!

Aus den Archiven der Ortschronisten

Hanna-Marie Pilz lernt am Evangelischen Gymnasium in Doberlug-Kirchhain.

Für den Geschichtsunterricht schrieb sie im November 2022 eine Facharbeit zum Thema:

Zeppeline – und die militärhistorische Geschichte von Altes Lager und Umgebung bis zum Ende des I. Weltkrieges*

Wir wurden durch Peter Sallinger am Rande der Mitgliederversammlung des Freundeskreises DAS HAUS e.V. darauf aufmerksam gemacht. Er ist auch Mitglied des Garnisiongeschichtsvereins „St. Barbara e.V.“ und unterstützte Hanna-Marie Pilz bei der Recherche zur Facharbeit. Wir geben nun in loser Folge Auszüge daraus wieder:

„3. Der Zeppelin

Der eigentliche Erfinder vom Zeppelin war Ferdinand Adolf August Heinrich von Zeppelin. Er wurde am 08.07.1838 in Konstanz geboren und wuchs in einer angesehenen Familie am Bodensee auf. Er trat seine Karriere als Soldat 1855 an, musste aber aufgrund von Meinungsverschiedenheiten mit dem Kaiser 1890 seine Karriere frühzeitig beenden. Mit diesem Ereignis startete seine wissenschaftliche Forschung an den sogenannten „Starrluftschiffen“, die ihn bereits sein gesamtes Leben lang fasziniert haben.

Sein erster Erfolg ließ sich auf den 2. Juni 1900 bestimmen. Dort erhob sich der erste Zeppelin für 18 Minuten in die Luft, den er zusammen mit Ingenieur Theodor Kober geplant hatte. Die darauf folgenden Jahre waren von einigen Fehlschlägen und Irrungen geprägt, aber Graf Zeppelin hielt fest an seiner Idee und vollendete seine Pläne, fliegende Luftschiffe zu bauen. Am 08.03.1917 ist Graf Zeppelin verstorben.“

**Quellenangabe: Facharbeit im Fach Geschichte „Zeppeline – und die militärhistorische Geschichte von Altes Lager und Umgebung bis zum Ende des Ersten Weltkrieges“ von Hanna-Marie Pilz, Klasse 9b, Evangelisches Gymnasium Doberlug-Kirchhain*

Kinder- und Jugendarbeit

Die Sozialarbeit an Schule bekommt wieder Verstärkung

Seit Mitte Juli ist Susan Gleß zurück aus der Elternzeit und wird das Team der Sozialarbeit an der Thomas-Müntzer-Grundschule in Blönsdorf wieder unterstützen. Sie freut sich auf den Start des neuen Schuljahres 2023/2024. Zusammen mit Selina Schröder wird sie die sozialpädagogische Arbeit aufnehmen und es werden wieder zahlreiche Projekte durchgeführt und /oder begleitet. Das Jugendsozialarbeiterteam der Gemeinde Niedergörsdorf ist komplett und geht motiviert und engagiert an die Arbeit.

Die un-heimliche Macht

Am Dienstag, den 04.07.2023 fand in den beiden sechsten Klassen der Grundschule „Thomas Müntzer“ eine zweistündige Präventionsveranstaltung statt.

Ein Teil der Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter aus Jüterbog und der Gemeinde Niedergörsdorf, führte in der Turnhalle mit Hilfe von 12 Aufstellern durch die Ausstellung „Die un-heimliche Macht“. In dieser geht es um das Thema sexueller Missbrauch. Die Abfolge gezeichneter Bilder wurde vom Sozialtherapeutischen Institut Berlin-Brandenburg (STIBB) erarbeitet und von der Stadt Jüterbog per Lizenz erworben.

Spätestens mit dem immer früheren Einzug digitaler Medien in den Kinderzimmern, taucht sexualisierte Gewalt vermehrt auf. Die Kinder und Jugendlichen müssen für das Thema sensibilisiert werden und darüber sprechen. Die erhöhte Handynutzung und die gesunkene Schamgrenze, sind dem Thema leider nicht sehr dienlich.

Es ist erwiesen, dass es in jeder Klasse zwei Schüler_innen gibt, die bereits Opfer sexueller Gewalt wurden. Umso wichtiger ist es, bereits in der Grundschule präventiv zu arbeiten.

In der Präsentation werden kindgerecht die unterschiedlichen Täterstrategien dargestellt, um auf Gefahren hinzuweisen und verschiedene Hilfsmöglichkeiten für Opfer aufgezeigt. Die Kinder wurden aktiv mit einbezogen und es entstand ein intensiver Austausch.

Die Sechstklässler der Geschwister-Scholl-Grundschule waren die Ersten, die die Ausstellung in der Mensa der Wiesenoberschule in Jüterbog sehen durften. Ziel ist es, alle sechsten Klassen in der Region zu erreichen und das Thema in den weiterführenden Schulen zu vertiefen.

Selina Schröder, Sozialarbeiterin der Grundschule in Blönsdorf, bedankt sich ganz herzlich bei Jessica Schulz, Michael Lehmann und Steven Hannemann aus Jüterbog für die unkomplizierte Durchführung. Es ist schön, auf ein so gut funktionierendes Netzwerk in der Region zurückgreifen zu können.

Der Startschuss in die Sommerferien

Nachdem sich die Kinder und Jugendlichen schon einige Tage vom alten Schuljahr erholen konnten, war es am 17.07.2023 wieder so weit. Unser Sommerferienprogramm begann. Die erste Woche mit spannenden und bewegungsreichen Aktivitäten liegt nun hinter uns. Mit bestem Wetter, welches sich durch die ganze Woche zog, haben wir mit einem Ausflug nach Potsdam in den Abenteuerpark angefangen. Neben dem Klettern konnten die Kinder und Jugendlichen dort auch ihre Grenzen testen und Ängste überwinden. Dienstag nutzten wir die lokalen Angebote und fuhren mit dem Rad zum Freibad Jüterbog. Mittwoch konnte der Kinder- und Jugendtreff JUMP zu den gewohnten Zeiten besucht werden. Krönender Abschluss der ersten Woche war der Besuch vom Legoland in Berlin. Die Kinder und Jugendlichen hatten vor Ort die Möglichkeit, 11 Attraktionen zu erleben. Highlights waren die Drachenbahn, das 4D-Kino sowie die Lego Fabrik.

Wir hoffen in den beiden kommenden Wochen ebenfalls auf tolle Ausflüge und so hervorragendes Wetter.

Kontakt:

Selina Schröder

Sozialarbeit an Schule

Tel.: 0162 2472740 oder 033743 519057

E-Mail: sozialarbeitenschule@niedergoersdorf.de

Rosalie Richter

Kinder- und Jugendtreff JUMP in Altes Lager

Tel.: 033741 803001

E-Mail: jump@niedergoersdorf.de

Susan Gleß

Sozialarbeit an Schule

Tel.: 0173 1678699 oder 033743 519057

E-Mail: juko@niedergoersdorf.de

Mandy Balke-Rudolph

Kinder- und Jugendtreff JUMP

Tel.: 033741 803001

E-Mail: mandy.balke-rudolph@grundschule-bloensdorf.eu

Projekt der Kreishandwerkerschaft Teltow-Fläming - „Miteinander – Füreinander“

Abenteuer Handwerk



kreishandwerkerschaft
teltow-fläming

Sommer-Ferien-Angebot

Ihr seid zwischen 5 und 14 Jahre alt und möchtet das Handwerk näher kennenlernen?

• **kostenlos**

Dann kommt in den Lehrbauhof der Kreishandwerkerschaft TF.

Gemeinsam mit unseren Handwerksmeistern könnt ihr sägen, bohren, feilen, malen, Mosaikbilder gestalten und einfache tolle Werkstücke herstellen.

Macht euch bereit für ein Abenteuer im Handwerk!

Wann: Sommerferien 2023 (13.07. – 25.08.2023)

Zeitraum: 10:00 - 14:00 Uhr, **Dauer:** ca. 1-2 Stunden

Altersgruppe: 5 bis 14 Jahre

Wo: Kreishandwerkerschaft TF, Am Heideland 2, Jüterbog

Eine Anmeldung ist erforderlich!

per E-Mail: b-grosnick@handwerk-tf.de oder s-moehle@handwerk-tf.de

oder per Telefon: 03372-42 07-0

Mit freundlicher Unterstützung der:  **Bildungs-, Jugend-, Kultur- und Sportstiftung Teltow-Fläming**
der Mittelbrandenburgischen Sparkasse in Potsdam

Kinder- und Jugendnotruf des Landkreises Teltow-Fläming



Mädchen und Jungen, die Sorgen oder Ängste haben, sich in Krisensituationen ganz allein fühlen, sollten unter (0800) 45 67 809 anrufen.

Mitarbeiter des Jugendamtes stehen dann helfend zur Seite, beantworten Fragen oder hören zu ...

Aus unseren Kindereinrichtungen und der Grundschule

Grundschule „Thomas Müntzer“ Blönsdorf

Feierlicher Abschluss für unsere Sechstklässler

Am Dienstag, dem 11. Juli 2023 erhielten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen ihre Abschlusszeugnisse und natürlich die besten Wünsche von Schulleiterin Kathrin Obenhaus, Bürgermeisterin Doreen Boßdorf und Fördervereinsvorsitzendem Peter Sperling mit auf den Weg. Die 5. Klassen gestalteten das Programm mit Tanz und Gesang. Vorher hatten sie ihre Mitschüler aus den 6. gefragt, welche Träume für die Zukunft es bei ihnen gibt. Das führte zu Schmunzeln und Staunen und war ein sehr gelungener lustiger Programmpunkt.



Seit Jahren ist es Tradition, dass die letzte Jahrgangsstufe ein Geschenk an die Schule bzw. an die Gemeinde macht. Diese Lümelbank – gesponsort von der Firma SIK-Holz – Patenbrigade der Klasse 6a und gestaltet von allen Schülerinnen und Schülern ergänzt nun die Rückzugsmöglichkeiten auf dem Schulhof. Die Klasse 6 b ließ einen Teppich mit Spiel für das Mathe-Labor als Erinnerung zurück.

Drei tolle Tage



Am 27.06.2023 war es endlich soweit - die Klasse 4b der Grundschule „Thomas Müntzer“ in Blönsdorf trat ihre Abschlussfahrt an. Viele großartige Eltern brachten uns zum Fläming Campingplatz nach Oehna. Dort bauten wir gemeinsam die Zelte auf. An diesem Abend gab es noch viel zu erzählen.

Schnell war die Nacht vorbei. Nach einem gemeinsamen Frühstück mit frischen Brötchen und anderen Leckereien ging es mit den Rädern zum Fläming Air Flugplatz nach Oehna-Zellendorf. Frau Hackel erzählte uns sehr viel zu dessen Entstehen und dem Werdegang. Wir staunten und bewunderten die schönen Leichtflugzeuge. Wer weiß, vielleicht fliegt auch mal ein Schüler unserer Klasse solch ein Flugzeug.

Zurückgekehrt zum Zeltplatz war schon ein leckeres Mittagessen vorbereitet.

Am Donnerstag fuhren wir mit den Rädern nach Langenlippsdorf und besichtigten dort die Firma SIK-Holzgestaltungs GmbH. Dabei wurde uns der lange Weg „von der Robinie bis zum Spielgerät“ erklärt und gezeigt. Gleichzeitig wurden auch Berufe vorgestellt, die wir bei SIK-Holz erlernen können.

Das schöne Wetter erlaubte uns jeden Nachmittag, ins Freibad zu gehen und dort ausgiebig zu baden. Wir spielten und tobten mit unseren Begleitern, Herrn Dümiche und Herrn Gerovic. Schnell verging die Zeit und die Eltern holten uns am Freitagabend, nach einem gemeinsamen Grillfest, wieder ab.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei unseren Eltern, den Begleit-

personen, den Sponsoren von Frühstück, Mittag und Abendbrot sowie unserer Klassenlehrerin.

Ein besonderer Dank geht an Frau Hackel und ihre Mitarbeiter des Fläming Air Flugplatzes Oehna-Zellendorf sowie an die Mitarbeiter der Firma SIK-Holz Langenlippsdorf, die uns einen besonderen Tag bescherten.

*Die Schüler der Klasse 4b
Grundschule „Thomas Müntzer“ Blönsdorf*

Familienzentrum Altes Lager

**Familienzentrum –
Familienbildungsangebote in unserer Gemeinde**

Familienbildungsangebote in unserer Gemeinde.



Lessingweg 1
14913 Niedergörsdorf
OT Altes Lager

Ansprechpartnerin
Marlen Westphal
Mobil. 0179 23 49 377
Mail. faz@niedergoersdorf.de



Gefördert durch:
TF LANDEKREIS TELTOW-FLÄMING

Bereits vor einigen Jahren gab es verschiedene Familienbildungsangebote, wie Kindersport, Kochen und Basteln mit Eltern und Kindern u.v.m. im Familienzentrum in Altes Lager. Über die Jahre sind diese aus personellen Gründen oder wegen Corona leider ausgefallen.

Der Landkreis Teltow-Fläming befürwortet die Entstehung von Familienzentren, weil die Notwendigkeit zur Unterstützung und Begleitung von Familien momentan besonders groß ist. Die Gemeinde kann dafür eine Förderung von Personal- und Sachkosten beantragen.

Seit diesem Jahr bin ich dafür verantwortlich, die verschiedenen Angebote für Familien, Eltern und Kinder zu organisieren und zu koordinieren. Bislang können wir eine Sozialberatung, einen Sprachkurs, eine Eltern-Kind-Gruppe und einen Tanzfitness Kurs anbieten. Dafür werden Räume des Familienzentrums genutzt.

Eine Interessenbefragung in allen Kitas der Gemeinde Niedergörsdorf ergab noch viele weitere Wünsche, wie Kindersport, Lesestunde, Musizieren, verschiedene Feste, wie Wald- und Baufest und Kreativkurse.

Die Besonderheit unseres Familienzentrums ist zum einen, dass es direkt in der Kita Altes Lager ansässig ist, die Angebote also direkt vor Ort und für Familien leicht erreichbar sind. Zum anderen verstehen wir uns als mobil und dezentral, d.h. wir möchten auch Angebote und Kurse in den verschiedenen Ortsteilen durch Nutzung der Dorfgemeinschaftshäuser und Turnhallen anbieten. So findet der Sprachkurs im Kulturzentrum DAS HAUS und die Sozialberatung im Kinder- und Jugendtreff JUMP in Altes Lager statt. Inzwischen ist auch eine Krabbelgruppe in Langenlippsdorf geplant. Neben der Koordination der Angebote bzw. Kurse, leite ich auch einige selbst.

Da wir uns erst am Anfang befinden, suchen wir natürlich noch nach vielen tollen Angeboten, Ideen, die wir in unserem „mobilen“ Familienzentrum umsetzen können. Wer sich also dazu berufen fühlt, eine Veranstaltung oder einen Kurs für Familien, Eltern und Kinder unserer Gemeinde anzubieten, meldet sich gern bei mir. Auch interessierte Einwohner_innen, Eltern, Großeltern etc. können sich gern an mich wenden, um mehr über die Angebote und das Familienzentrum zu erfahren.

Aber auch Fragen, Wünsche und Anregungen können gern an mich gerichtet werden.

*Koordinatorin Familienbildungsangebote
Marlen Westphal
Tel.: 0179 – 23 49 377
E-Mail: faz@niedergoersdorf.de*

Sommertheater hautnah!



Am Montag, den 19.06.23 verlief der Nachmittag für die Hortkinder aus dem Familienzentrum Altes Lager ganz anders als gewohnt. Gleich nach der Heimfahrt ging es für die 23 Kinder direkt in das Kulturzentrum DAS HAUS. Bei schönstem Sommerwetter gab es auf der Terrasse eine kleine Stärkung für alle. Dabei schauten die Kinder ganz neugierig auf die im Garten aufgebauten Kulissen. Schnell wurden alle Plätze eingenommen und die Geschichte „Die rote Zora“, gespielt von Flunker Produktionen + Lehmann und Wenzel, begann. Die vier Schauspieler_innen fesselten die Kinder sehr emotional mit Musik, Gesang, viel Bewegung und Effekten. Die Schauspieler_innen selbst, (teilweise mit Masken) und auch große und kleine Figuren kamen zum Einsatz und beeindruckten die Kinder.

Die Geschichte spielte nicht nur vor dem Publikum, sondern auch mittendrin. Die Kinder wurden mit allen Sinnen in das Geschehen eingebunden.

Bewegt äußerten die Kinder am nächsten Tag ihre Gedanken zum Theaternachmittag. Liam fand gut: „Als dem Hund der Splitter aus der Pfote gezogen wurde, er aus einem bösen Hund, auf einmal ganz lieb wurde!“ Malina: „Am schönsten fand ich die kleine Burg.“ Marie sagte: „Mich hat Brankos Mutprobe beeindruckt und das Zoras Bande so gut zusammengehalten hat.“

Wir bedanken uns herzlich für die Organisation und die eiskalte Köstlichkeit beim Freundeskreis DAS HAUS e. V. !

*Die Hortkinder, Anke und Elena
aus dem Familienzentrum Altes Lager.*

KITA „Spielkiste“ Blönsdorf

„Die Spannung steigt“ hieß es am 05.07.2023 in der Kita „Spielkiste“ Blönsdorf als die Kiddies den Clown entdeckten und die Hüpfburg aufgestellt wurde.

Während des Programms lauschten, klatschten und lachten sie herzlich mit ihren eingeladenen Familien und Freunden. Anschließend hatten sie viel Spaß beim Kinderschminken, an der Ballwurfmaschine, auf dem großen Strohbund, beim Bobbycar-Rennen aber auch beim Balancieren auf dem Slackline von Baum zu Baum.

Für eine Stärkung ging es zum leckeren Kuchenbuffet, aber auch die XXL-Bratwurst wurde ratz fatz verputzt.

Vielen Dank an alle helfenden Hände für den tollen Nachmittag!

Die Kinder der Kita „Spielkiste“ Bloensdorf

KITA „Kinderland“ Niedergörsdorf

Kochen, Matschen glücklich sein



Matschen mit Sand und Wasser lieben alle Kinder. In der Kita „Kinderland“ können die Kinder seit einigen Wochen diese Liebe besonders ausleben. Mit Hilfe von vielen Spenden, die wir bei den letzten Festen und Aktionen gesammelt haben, kauften wir eine wunderschöne Outdoorküche. Gebaut wurde die Küche von der Naturholzschmiede Stefan Löhnert in Niedergörsdorf. Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei allen, die uns unterstützt haben und vor allem bei der Naturholzschmiede. Danke, dass beim Bau dieser Küche auf unsere Wünsche und Ideen eingegangen wurde und so dieses tolle Außenspielgerät entstanden ist.

*Dajana Reichert
KITA-Leiterin*

Liebes ehemalige Hortkind des Hortes Niedergörsdorf,

am 25.08.23 öffnet der Hort Niedergörsdorf ein letztes Mal seine Türen. Ab dem neuen Schuljahr gehen einige Hortkinder aus Niedergörsdorf in den Hort „Sonnenblume“. Aus diesem Anlass laden wir alle ehemaligen Hortkinder nochmal ein, uns zu besuchen und mit uns zu feiern.

Wir wollen die Hortzeit bunt ausklingen lassen; mit einem gemütlichen Beisammensein, cooler Musik, einer Kleinigkeit zu essen und bunten Farben feiern wir eine Holiparty. Bitte seid bis 10.00 Uhr im Hort und bringt euch etwas Taschengeld mit (Ende ca. 14.00 Uhr). Also, falls ihr Lust habt, mit uns zu feiern, meldet euch **BITTE** unbedingt an (Tel. 033741/72364).

Außerdem lasst euch von euren Eltern einen Muttizettel schreiben (Erlaubnis, dass ihr daran teilnehmen dürft).

*Liebe Grüße!
Dajana*


Wagenschmiede
KFZ-Meisterwerkstatt

→ Alle Marken
→ Hybrid-Fahrzeuge
→ E-Fahrzeuge
→ Oldtimer

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-18 Uhr
Sa 8-14 Uhr
oder nach Vereinbarung

 01732630356 • 033741808640

Alexander Hopp KFZ Mechaniker Meister
Malterhausen Dorf 43 • 14913 Niedergörsdorf


**Langenlippsdorfer
FLÄMING-BAU**
GmbH **LFB**

KOMPETENT UND PREISWERT

Langenlippsdorf 66  (033 742) 603 52 • Fax: 600 15
14913 Niedergörsdorf www.flaemingbau.de

 **LAND
BRANDENBURG**

VERMESSUNGSBÜRO
David Bornemann - ÖbVI

POSTSTRASSE 17A
14943 LUCKENWALDE
TEL. 03371 644 00 • FAX 03371 644 020
info@vermessung-bornemann.de


**AGRAVIS
OST**

Heizöl • Diesel • AdBlue • Holzpellets
Tel.: 03372 / 44 32 44



Mineralölvertrieb Jüterbog • Stegweg 1 b • 14913 Jüterbog



KULTURZENTRUM ALTES · LAGER



GESTERN - HEUTE - MORGEN

Theater und Schule



Nach einem reichlich gesunden Frühstück, organisiert vom Freundeskreis DAS HAUS, konnten am 6. Juli neunzig Schülerinnen und Schüler des OSZ Teltow-Fläming sowie des Goethe-Schiller-Gymnasiums die Aufführung "Don Quijote" mit dem Neuen Globe Potsdam auf der HAUS-Bühne erleben.

Diesem leidenschaftlichen Leser antiker Ritterromane fällt es schwer, zwischen Dichtung und Wahrheit zu unterscheiden. Treu an seiner Seite reitet Sancho Panza, der stets versucht, seinen Herrn vor Unheil zu bewahren.

Die poetische Fassung des großen Cervantes-Romans von Jakob Nolte geht der Frage nach, was Theater ist, nämlich Realität mit Sprache, Körper und Bühne illusionieren. Fragen und Eindrücke wurden im von Lehrerin Lena Hornitsch angeregten Nachgespräch auf der HAUS-Terrasse beantwortet und ausgetauscht.

Kartoffelprojekttag der ältesten Gruppen



Man mag es kaum glauben.... seit 2008 gibt es den KARTOFFELPROJEKTTAG. Alles begann auf dem Gelände des Campingplatzes in Oehna, damals sehr unterstützt von Helmut Marufke und natürlich der Oehnaland Agrar GmbH. Oft wurden quasi nebenan Kartoffeln angebaut und Frau Herrmann von LandAktiv konnte das Projekt „direkt an der Kartoffel“ veranschaulichen. Danach trafen wir uns am Dorfgemeinschaftshaus Langenlippsdorf, auf dem Seehausener Reitplatz, am Wasserturm in Altes Lager und seit vorigem Jahr sind die 6 Stationen am Kulturzentrum DAS HAUS und am JUMP zu finden. Die künftigen Schulanfänger erfahren neben dem Wachsen und der Verwendung von Kartoffeln, viel über Kräuter, die gesunde Küche und die Tiere auf dem Bauernhof; sie lernen unsere Schulsozialarbeiterinnen kennen und die Jugendarbeiterinnen des JUMP, wo am 10. Juli kleine Säckchen mit Kartoffeldruck verschönert wurden.

Maskottchen erzählen



**Bundesverband
Freie Darstellende
Künste**

**Kultur
macht STARK**
Bündnisse für Bildung

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



Am Montag, dem 24. Juli startete im HAUS-Garten das Sommerferienprojekt „Unsere Maskottchen erzählen“, gefördert vom Bundesverband der freien Darstellenden Künste.

Jeweils an zwei Tagen sind die Ferienkinder aus „LaLiDo“, dem Familienzentrum, dem Hort „Sonnenblume“ und dem „Kinderland“ im HAUS.

Die Kinder aus Langenlippsdorf kennen Maskottchen aus der Schule. „Sie passen auf, dass wir gut lernen.“, sagte Eva. Theaterpädagogin Kathrin Thiele und Tochter Liska leiten das „tanz + theater machen stark-Projekt“.

Nach dem Kennenlernspiel begannen die Jungen und Mädchen mit dem Basteln der Maskottchen. Am Nachmittag kamen dann Seniorinnen und ein Senior dazu, es wurde zum Thema „Glück“ philosophiert und wie das Maskottchen dem Glück auf die Sprünge helfen kann. Besonders eindrucksvoll wurden die Geschichten und die Wünsche an das Maskottchen am zweiten Tag in gemeinsamer Runde dargestellt.

Ein schönes, generationsübergreifendes Miteinander!

Aus den Ortsteilen

Blönsdorf

Herzliche Einladung zum Familien-Sportfest am 05.08.2023, ab 15 Uhr auf dem Kinderspielplatz in Blönsdorf

Bei Kaffee und Kuchen und kühlen Getränken aber auch einer leckeren Bratwurst möchten wir gemeinsam den Tag genießen. Wir hoffen auf rege Beteiligung an den einzelnen Stationen. Liebe Kiddies, Jugendliche, Erwachsene, Seniorinnen und Senioren – seien Sie dabei!

Ein Trödelmarkt lädt ein zum Schauen und Kaufen.
Der Erlös geht in die Gestaltung vom Spielplatz Blönsdorf.

Manuela Tampe
Ortsvorsteherin

Plauschen und Infos austauschen in Blönsdorf einmal anders



Am 15.07.2023 trafen wir uns zum angeregten Plauschen und Infos austauschen auf dem Kremser von Herrn Buhle und starteten gegen 09.30 Uhr in Richtung Külsower Mühle.

Über Felder und durch Wälder genossen wir die Fahrt bei leckeren Snacks, frischen Getränken und angeregten Gesprächen.

In der Külsower Mühle angekommen, wurden wir herzlich vom Gastwirt empfangen und freundlich bewirtet. Auch die Füße durften wir uns im Zahnaer Bach ein wenig abkühlen. Nach dem genüsslichen Mittagstisch starteten wir in Richtung Zahna.

An der Eisdiele im Rathaus in Zahna angekommen, beschlossen wir noch ein Eis zu schlecken.

Anschließend traten wir den Heimweg an, begleitet von Klärchens gut gemeinten hohen Temperaturen.

„Ein rundum gelungener Ausflug“, fanden wir bei der Verabschiedung am Bahnhof in Blönsdorf.

Der nächste Plausch- und Infoabend findet am 04.08.2023, ab 18.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Mensa Grundschule) in Blönsdorf statt.

Manuela Tampe
Ortsvorsteherin

Bochow

Frühlings-Seniorennachmittag in Bochow

Durch die Pandemie wurde vielen bewusst, wie wertvoll direkte Kontakte sind. Deshalb organisierten die beiden Bochowerinnen Bettina Schendel (Ortsvorsteherin) und Gisela Lehmann (Seniorenbeauftragte) im letzten Jahr zum ersten Mal einen Frühlings-

Seniorenachmittag. Auch in diesem Jahr wurde die Einladung wieder gern angenommen.



Viele kennen Gisela Lehmann aus ihrer Zeit, als sie mit ihrem Reisebüro interessante Reisen organisierte und diese mit ihr in der ganzen Welt unterwegs waren. Immer wieder hört man gute Worte über die schönen Erinnerungen daran. Mit ihren Erfahrungen unterstützt sie nun die Gemeinde und informiert über entsprechende Angebote und Veranstaltungen. Außerdem nimmt sie gern Anregungen entgegen (03372-407145).

Das Dorfgemeinschaftshaus wurde von beiden farbenfroh für die Kaffeetafel hergerichtet. Zur Untermauerung rezitierte Gisela Lehmann das Frühlingsgedicht von Annette von Droste-Hülshoff „Der Frühling ist die schönste Zeit“ vor. Bei Kaffee, Kuchen und kleinen Häppchen entwickelten sich angeregte Gespräche zwischen den Senioren.

An jedem Platz lag ein Apfel. Wer kennt nicht den Spruch: „Ein Apfel am Tag erspart den Arztbesuch“. Auch oder gerade im Alter kann jeder seine Gesundheit mit ganzheitlichen und alten Rezepten unterstützen. Deshalb informierte Frau Lehmann Interessantes über Apfelessig und dessen Wirkung.

Für Bochow die Ortschronisten
Georg und Diana Hanske

Annette von Droste-Hülshoff

Der Frühling ist die schönste Zeit

Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?
Da grünt und blüht es weit und breit
Im goldnen Sonnenschein.

Am Berghang schmilzt der letzte Schnee,
Das Bächlein rauscht zu Tal,
Es grünt die Saat, es blinkt der See
Im Frühlingssonnenstrahl.

Die Lerchen singen überall,
Die Amsel schlägt im Wald!
Nun kommt die liebe Nachtigall
Und auch der Kuckuck bald.

Nun jauchzet alles weit und breit,
Da stimmen froh wir ein:
Der Frühling ist die schönste Zeit!
Was kann wohl schöner sein?

15. Brühtröggrennen in Bochow



Foto: Georg und Diana Hanske

Die Bochower Feuerwehr organisierte zum 15. Mal das amüsante Rennen der Brühtröge über den Bochower Dorfteich. Unterstützt wurden sie tatkräftig von den Bochower Vereinen und anderen fleißigen Helfern. Traditionsgemäß wurden zur Eröffnung die beiden Brühtröge „Wilder Eber“ und „Flotte Sau“ von den Feuerwehrleuten in Begleitung von 2 Frauen in Flämingtracht zum Wasser gebracht. Nach einigen Begrüßungsworten der Bürgermeisterin für die Gemeinde Niedergörsdorf, Doreen Boßdorf, fiel das Startzeichen für den Wettkampf auf dem Wasser.

Im Juni 1993 fand das 1. Brühtröggrennen in Bochow nach dem Vorbild der Filchendorfer Feuerwehr aus der Oberpfalz statt. Von dort waren Gäste sogar mit dem Fahrrad nach Bochow gekommen und wurden als Ehrengäste herzlich willkommen geheißen.

Die Temperaturen waren für die Brühtrög-Paddler perfekt, das Wasser hatte eine angenehme Wärme, wenn doch mal der Trog voll Teichwasser lief und die Paddler Bekanntschaft mit dem feuchten Nass nehmen mussten. Schließlich sollten sie die „Boote“ in Gummistiefeln und mit Reisigbesen durchs Wasser bewegen.

DJ Petschke gehört seit Anfang an zum Brühtröggrennen dazu. Er feuert mit seinen Kommentaren die Teilnehmer an und brachte die Besucher immer wieder reichlich zum Lachen und Schmunzeln.

Die Wasserwacht des Fläming-Spreewald e.V. des DRK's wachte im Hintergrund. Sie konnten den Nachmittag ohne größeren aktiven Einsatz genießen.

Die beiden Kindergärtnerinnen aus dem Langenlippsdorfer Kindergarten bemalten ununterbrochen über 3 Stunden die erwartungsvollen Kindergesichter mit größter Kreativität. Mit viel Geduld saßen die Kleinen auf der Bank und verwandelten sich in die unterschiedlichsten Figuren.

Die Zellendorfer Feuerwehr ermöglichte das spielerische Üben im Zielspritzen.

Die Bochower Landfrauen und andere Kuchenbäcker verwöhnten die Besucher mit über 30 Blechen Selbstgebackenem.

Die Getränkeversorgung übernahm die Bochower Gaststätte „Zur Linde“, die bei den sommerlichen Temperaturen an ihren 2 Getränkewagen viel zu tun hatten. Wer etwas warmes Essen wollte, stellte sich am Imbiss vom Landgasthof Jüterbog „Der Gutwald-Griller“ an. Im Bereich des Flohmarkts hoffen die Organisatoren, dass sich beim nächsten Mal vielleicht doch mehr Trödelstände beteiligen.

Nachdem 87 Starter mit den beiden Brühtrögen unterwegs gewesen waren, wurden Pokale und Preise an die Gewinner verteilt. Den Wanderpokal gewann die Fröhdener Feuerwehr.

Außerdem traten u.a. auch Feuerwehrleute aus Rangsdorf, Groß Machnow, Seyda, Neuheim, Niedergörsdorf und Zellendorf zum Wettkampf an.

Am Abend konnte im Festzelt bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein zur aufgelegten Musik von DJ Petschke geschwungen werden. Zu später Abendstunde wurde das traditionelle Feuer auf dem Teich entzündet.

Die Ortschronisten für Bochow
Georg und Diana Hanske

Dennewitz

Sommerkonzert des Stadtchores Jüterbog e. V. in der Dennewitzer Kirche



Mit Freude durften wir am 2. Juli den Stadtchor Jüterbog e. V. unter künstlerischer Leitung von Frau Irma Heistermann in unserer Kirche begrüßen.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und genossen dieses wunderbare Sommerkonzert.

Herzlichen Dank allen Sängerinnen und Sängern, Frau Heistermann und den mitgereisten Chormitgliedern, allen Gästen aus nah und fern für die zahlreichen Geldspenden, allen Kuchenbäckerinnen und für die Kaffee- und Blumenspende sowie allen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung.

Die Kirchenältesten der Kirchengemeinde Dennewitz



Koch & Koch

ELEKTROTECHNIK GbR

Elektro- u. Blitzschutzanlagen

Dennewitz 28 Telefon: 033741 - 80 662
14913 Niedergörsdorf www.koch-koch-elektrotechnik.de



Ingenieurbüro Rütz GmbH

Beraten / Messen / Prüfen

Baugrundgutachten • Feld- und Laborprüfungen
Tragfähigkeitsmessungen • Verdichtungsnachweise
LAGA • PN98 • A138 • M153 • Blower-Door-Test



Ingenieurbüro Rütz GmbH Tel: 033845 / 47 30
Beelitzer Straße 11 Fax: 033845 / 47 32 08
14822 Borkheide Web: www.ib-ruetz.de

Gölsdorf



Freiwillige Feuerwehr Gölsdorf



135-jähriges Bestehen der Feuerwehr Gölsdorf am 02.09.2023

- 🕒 09:00 Uhr Festumzug durch das Dorf
- 🕒 09:30 Uhr Eröffnungssappel auf dem Festplatz an der Gemeindehalle
- 🕒 10:00 Uhr Löschkrümelvorführung der Kinderfeuerwehr
- 🕒 im Anschluss Beginn des Wettkampfes im „Löschangriff-nass“
- 🕒 nach dem Wettkampf findet eine unterhaltsame Vorführung statt
- 🕒 ca. 13:30 Uhr Siegerehrung des Herbstpokals
- 🕒 14.00 Uhr Beginn des Mühlenpokals
- 🕒 ca. 16:00 Uhr Siegerehrung des Mühlenpokals

Für Speisen und Getränke ist selbstverständlich gesorgt!

Mit kameradschaftlichem Gruß

FF Gölsdorf

Löschkrümel starten in der FFW Gölsdorf



Zu einem Schnuppertag am 16.06.2023 lud die Feuerwehr Gölsdorf alle interessierten Kinder ab 6 Jahren in ihre Wache ein. Diesem Aufruf - danke an Laura für die Gestaltung der Einladungen und deren Verteilung - folgten dann auch bei herrlichem Sonnenschein sechs Kinder aus Gölsdorf, wobei noch drei weitere ihre Teilnahme aufgrund familiärer Verpflichtungen absagen mussten und mit Sicherheit beim nächsten Treffen dabei sein werden. Los ging es für unsere Löschkrümel mit einigen Worten des Wehrführers Gunnar Schade in dem mit großen Augen bestaunten Ver-

samlungsraum. Anschließend durften die Kleinen im Feuerwehrauto mitfahren und so erste Eindrücke sammeln, wobei die Sirene und das Blaulicht natürlich am besten gefielen. Als nächstes wurde es sportlich, unser Nachwuchs musste so schnell es geht in die Kinderfeuerwehruniform hineinschlüpfen, um im Anschluss einen Hindernisparcours zu überwinden und die am Ende bereit gestellte Kübelspritze zu benutzen. Dies machte den Kindern nicht nur sichtlich Spaß, es sorgte auch für den ein oder anderen unfreiwilligen Kontakt mit dem Wasser. Ausgehungert und durstig ging es wieder in den Versammlungsraum. Dort wartete schon Abhilfe in Form einer Bockwurst und kühlen Getränken. Als Belohnung für ihre Teilnahme bekam zum Abschluss noch jeder eine Urkunde und einen Beutel voller feuerwehrspezifischer Spielsachen.

Besonderer Dank gilt hier Hannah und Elina, welche als Jugendfeuerwehrmitglieder den Schnuppertag tatkräftig unterstützten. Nach den Sommerferien wird es dann ein nächstes Treffen geben, denn alle haben bereits ihre Begeisterung mitgeteilt und werden der Kinderfeuerwehr Gölsdorf beitreten. Somit ist auch wieder ein wichtiger Schritt zur Aufrechterhaltung der Nachwuchsarbeit in Gölsdorf getan und wir hoffen, es wird nicht der letzte gewesen sein.

Freiwillige Feuerwehr Gölsdorf.

Malterhausen

Aktivwochenende am 02./03.09.2023 in Malterhausen



Liebe Einwohner der Gemeinde Niedergörsdorf, wir laden Sie recht herzlich zu unserem Sommerfest am Samstag, den 02.09.2023 ab 18:30 Uhr auf den Dorfplatz in Malterhausen ein. Für das leibliche Wohl ist vor Ort (gegen einen kleinen Unkostenbeitrag) gesorgt. Gemütliche Musik, nette Gespräche und gute Laune sollen das diesjährige Sommerfest umrahmen. Gerne können auch Besucher aus anderen Gemeindeteilen in unserem großen Festzelt an der Veranstaltung teilnehmen.

Am Sonntag, den 03.09.2023 ab 10:00 Uhr findet der diesjährige 2. Malterhausener Trödelmarkt auf dem Dorfplatz in Malterhausen statt. Hier kann bei schlechtem Wetter auch der Verkauf im großen Gemeindezelt stattfinden. Auch an diesem Tag ist für Essen und Trinken gesorgt. Der Aufbau der Verkaufsstände soll um 09:00 Uhr stattfinden. Die Anmeldungen für einen Verkaufsstand erfolgen bitte über Katrin Hoyer (Tel.: 0157 56037692). Anmeldeschluss wäre der 27.08.2023. Wir würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Auf geht's in das Aktivwochenende in Malterhausen mit Ihnen, vielen Freunden und Bekannten. Lassen Sie uns mit viel Freude, diese beiden Tage erleben und genießen.

*Viele Grüße sendet der
Vorstand vom Feuerwehrverein Malterhausen e.V.*

70 Jahre MSV!

Nach monatelangen Vorbereitungen und intensiven Planungen in etlichen Vorstandssitzungen rückte der Termin zur Festveranstaltung immer näher. Die letzten Wochen waren geprägt von vielen Arbeitseinsätzen rund um unseren Sportplatz und unser Vereinsgebäude. Schließlich wollten wir zum 70-jährigen Jubiläum des MSV den Gästen ein anspre-



chendes Bild von unserer Sportanlage bieten. Pünktlich um 18 Uhr eröffnete unsere Zweite Vorsitzende Stefanie Schippel die Festveranstaltung. Anschließend würdigte die Bürgermeisterin der Gemeinde, Frau Boßdorf, unsere geleistete Arbeit und übergab uns einen Gutschein. Dafür werden wir zeitnah neue Stühle für unser Vereinsheim anschaffen... Dankeschön!

Danach fand unser Ehrenmitglied Günter Thiel sehr bewegende Worte. Schließlich kann er über 69 Jahre Vereinszugehörigkeit vorweisen und war durchgängig dem Verein treu geblieben. Anschließend übermittelten die Ortsvorsteherin sowie die Vertreter des Feuerwehrvereins/Feuerwehr ihre Glückwünsche. Es folgte die Festrede durch den ersten Vorsitzenden des Malterhausener Sportvereins Lars Koch. Unsere zahlreich erschienenen Mitglieder sowie Gäste erfuhren einiges aus der langen Tradition des MSV. Sogar eine Delegation aus Weißrussland sowie München waren extra angereist. Nicht nur die sportliche Entwicklung, sondern vor allem auch die baulichen Veränderungen wurden in Worten und Bildern präsentiert. Zum Abschluss bedankte sich der erste Vorsitzende für die vorbildliche Unterstützung bei sämtlichen Arbeitseinsätzen. Ein Dankeschön gab es an die Bürgermeisterin für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und an Thomas Faber, Vorsitzender von Viktoria Jüterbog, für seine Einsatzbereitschaft als Trainer der Junioren des Malterhausener Sportvereins.

Danach wurden noch die Ehrenmitglieder Günter Thiel für sein Lebenswerk, Werner Felgentreu für seine jahrelange Mitgliedschaft im Verein, im Vorstand und rege Unterstützung bei Arbeitseinsätzen sowie Micha Arndt als langjähriges Vorstandsmitglied und aktiver Spieler in den letzten 29 Jahren geehrt. Zur Überraschung gab es auch eine Danksagung an den Vorsitzenden Lars Koch. Nach knapp 45 Minuten war der offizielle Teil vorbei und das Buffet wurde eröffnet. Ein großes Dankeschön geht an den Kreissportbund Teltow Fläming für die finanzielle Unterstützung. Natürlich auch an die Mitglieder, die sich wieder am Buffet aktiv beteiligt hatten. Es gab noch viele Gespräche untereinander. Man konnte sich das Vereinsgelände, mit all seinen baulichen Veränderungen in den letzten Jahren genau anschauen und natürlich einen Blick auf unseren „heiligen Rasen“ werfen. Ein Abschlussfoto umrahmte diese Festveranstaltung.

Gefeiert wurde noch bis in den frühen Morgenstunden und dann ging es für wenige Stunden ins Bett, schließlich wartete der MSV Sommercup auf seinen Startschuss.

Kurz gesagt es war ein sehr schöner, bewegender, emotionaler Abend mit Ehrenmitgliedern, passiven Mitgliedern, aktiven Mitgliedern, Gästen, Sponsoren und Unterstützer des Malterhausener Sportvereins.

*Mit sportlichen Grüßen
Lars Koch*

MSV Sommercup 2023



Am 8. Juli richteten wir zu unserem Vereinsjubiläum, den diesjährigen MSV Sommercup aus. Besonders erfreulich war die Tatsache, dass das Wetter mitspielte und wir einen herrlichen Sommertag genießen durften. Am Vormittag begannen wir mit dem Kleinfeldturnier der E-Junioren. Hier gingen insgesamt sieben Teams an den Start. Aus verschiedenen Bundesländern sowie Fußballkreisen war das Turnier sehr ansprechend besetzt. In den Begegnungen gab es viele schöne Spielzüge und tolle Tore zu bewundern. Am Ende setzten sich Pattys Kreismeister aus Treuenbrietzen mit 6 Siegen durch. Unsere MSV Jungs und Mädels konnten mit zwei Unentschieden einen guten vierten Platz belegen. Die Schiedsrichter Mike, Micha, Calle hatten keinerlei Probleme mit der Turnierdurchführung.

E-Junioren

1. Treuenbrietzen
2. Zellendorf
3. Jessen
4. Treuenbrietzen 2 (ohne Wertung)
5. Nonnendorf
6. MSV
7. Linda

Am Nachmittag ging es dann mit den Mannschaften der Freizeit und der Männer weiter. Auch hier konnten wir mit jeweils sechs Teams das Turnier durchführen. Besonders erfreulich war die Teilnahme unserer Fußballfreunde aus Minsk und München sowie aus den benachbarten Orten. In beiden Turnieren wurde ansprecher und technisch guter Fußball geboten. Den zahlreichen Zuschauern wurde ein sehr interessanter und spannender Fußballnachmittag geliefert. Die angesetzten Schiedsrichter beim Männerturnier (Steffen Schulze und Jens Granat) und beim Freizeitturnier (Mike, Steven, Knorpel und Axel) hatten auch keinerlei Probleme, diese fair ausgetragenen Spiele zu pfeifen.

Bei dem Freizeitturnier sicherten sich die Spieler aus München den



Turniersieg. Das Team um Novikov spielte zeitgleich im Freizeit- und im Männerturnier. Bei diesen heißen Temperaturen eine sehr sportliche Leistung! Beim Männerturnier erreichten sie mit dem 2. Platz auch eine sehr beeindruckende Platzierung. Sehr erfreulich war, dass der MSV den Titel vom Vorjahr verteidigen konnte.

Freizeit

1. Fortuna München
2. Felgentreu
3. FC Holiday
4. Union Euper
5. Freizeitoase
6. MSV

Männer

1. MSV
2. Fortuna München
3. MSV A-Junioren
4. Zellendorf
5. Treuenbrietzen/Linthe
6. Altes Lager

Die Versorgung erfolgte wieder komplett durch den MSV. Auch darauf sind wir sehr stolz, immer wieder Freiwillige zu finden, die mit viel Einsatz, Ehrgeiz, Liebe zum Detail, Freundlichkeit und mit dem einen oder anderen lustigen Spruch, unsere Gäste bedienen.

Dafür möchte ich mich nochmal herzlich bei allen Helfern bedanken!!! Außer beim Fußball konnte man sich noch an der Bierrutsche messen. Am Abend ermittelten wir auch die Siegerin im 9-Meter-Schießen der Frauen. Nicole Gorsitze war am Ende hierbei die treffsicherste Schützin. Das schon traditionelle Beachvolleyballduell „Alt gegen Jung“ oder „Vater gegen Sohn“ gewannen wieder die erfahrenen Pritscher und Blocker und sicherten sich die flüssige Siegrprämie. Für die musikalische Umrahmung sorgten ab 18 Uhr bis hin in die frühen Morgenstunden die „Monday Brothers“ zu unserer vollsten Zufriedenheit. Das Highlight an diesem Abend und vor allem auch für unser diesjähriges Jubiläum war das nächtliche Feuerwerk. Auch hier nochmal Dankeschön an alle Beteiligten. Ein wahrlich krönender Abschluss!

Mit sportlichen Grüßen
Lars Koch

Niedergörsdorf

Der Kletterturm auf dem beliebten Spielplatz am Mühlenweg musste vor geraumer Zeit wegen Sicherheitsmängeln abgebaut werden. Im Amt für Bildung, Jugend und Sport, unter Leitung von Peter Baade setzte man deshalb alles daran, eine Förderung zu erhalten, um die Attraktivität des Kinderspielplatzes wieder zu gewährleisten.

Mit Erfolg! Die freudige Nachricht wurde auch von unserem SPD-Landtagsabgeordneten Erik Stohn überbracht, der sich stets für unsere Gemeinde einsetzt. Aus dem Förderprogramm für den Zusammenhalt in kleinen Gemeinden und Ortsteilen für eine zukunftsorientierte Regionalentwicklung fließen 36.000 € in die Anschaffung von Spielgeräten. Mit gemeindlichem Eigenanteil wird nun auf dem Spielplatz Niedergörsdorf, Mühlenweg bald ein Kletterturm im Wert von 20.000 € stehen, der dann daran erinnert, dass der Mühlenweg seinen Namen nicht ohne Grund bekommen hat. Auch in Wölmsdorf musste der Kletterturm weichen und dieser wird nun aufgearbeitet.

Der Feuerwehrverein Malterhausen ist sehr aktiv. Darüber wurde schon viel berichtet; deshalb hat der neue Kletterturm auch einen Bezug zu dieser wertvollen ehrenamtlichen Arbeit und die Farbe ROT wird auf jeden Fall gut sichtbar sein!

Oehna



Ziergeflügel- und Exotenzucht Jüterbog e.V.

Vogelbörse



WANN?

**Samstag,
02. September 2023**

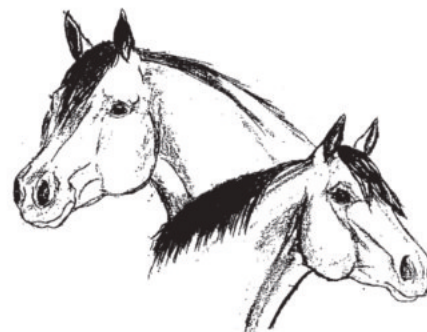
**von 08:00
bis 12:00 Uhr**

WO?

Dorfgemeinschaftshaus
Oehna 38 d
14913 Niedergörsdorf

Infos zum Verein unter:
www.vogelfreunde-jueterbog.de

Ziergeflügel- und Exotenzucht Jüterbog e.V., www.vogelfreunde-jueterbog.de
Vorsitzender: Eberhard Friedrich



25. Pferde- und Bauernmarkt in Jessen OT Linda

(an der B 101 zwischen Jüterbog
und Herzberg)

am 16.09.2023

Info:
0157 - 85 32 36 69

kontaktformular: www.pferdemarkt-linda.de

Der Sommer in Oehna ist immer schoehna!



Malia auf der Rutsche



Tori mit Seepferdchen - Urkunde



Freibadchef Sven Knappe
mit Schwimmkursteilnehmern



Am 13. Mai 2023 öffneten sich die Tore unseres beliebten Oehnaer Freibades. In diesem Jahr erfreulicherweise ohne Fachkräftesorgen, wie Hauptamtsleiterin Andrea Schütze berichten konnte. An der Seite von Freibad-Chef Sven Knappe arbeiten die Fachkräfte Michael Stieg und Gaston Paatz.

Sven Knappe und Team starteten, wie geplant, den neuen Wassergewöhnungskurs, der sehr gut angenommen wurde. Tori Knappe, vier Jahre alt, schaffte danach mühelos das Seepferdchen und zeigt stolz ihre Urkunde. Es gab die sehr nachgefragten Schwimmkurse, Schwimmlager mehrerer Grundschulen und Schwimffeste kurz vor Ferienbeginn. Der bisher besucherstärkste Tag war mit 935 Gästen der 9. Juli, berichten die Kassierkräfte Marion Ziegler-Kienöl und Sven-Olaf Salomon.

Am 10. Juli unterstützte das Freibad-Team den vom Goethe-Schiller-Gymnasium initiierten „Rettertag“. Den Achtklässlern wurden Schwimmtechniken theoretisch und praktisch vermittelt, so zum Beispiel der richtige Armzug beim Kraulschwimmen. Denn je besser der Armzug, umso schneller kommt man voran. Unter den Schülern waren sehr gute Schwimmer, so Sven Knappe; auch lobte er die Disziplin und das Interesse am Rettungsschwimmen. Es ist wichtig, junge Menschen für dieses Thema zu sensibilisieren, passieren doch leider immer wieder Unglücke, die auch auf leichtsinniges Verhalten zurückzuführen sind. So konnte an diesem Tag im Freibad Oehna die Bedeutung der Selbst- und Fremddrettung erfahrbar gemacht werden.

Im August laden wir am Samstag, dem 5. August, ab 14.00 Uhr zum Sommerfest mit Nachbaden, Hüpfburg und Luftmatratzenwettschwimmen ein.

**Der Thüringer Musiker Andreas Schirneck spielt am Sonntag, dem 27. August, ab 16.00 Uhr "Perlen des Folkrock" im Freibad Oehna.
Der Eintritt für Badegäste ändert sich deshalb nicht.**



Fläming Haus

Lebensqualität

Viola Heimke • Dorfstraße 15a
14913 Niedergörsdorf
www.flaeming-haus.com

- Häusliche Krankenpflege
- Pflegekurse • Individuelle Pflegeberatungen
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Tagespflege „Schöne Flämingzeit“

**Immer in Ihrer Nähe! 0172 - 130 79 97
- 24 h Rufbereitschaft -**

Schönefeld

Dorffest, Bolzturnier und vieles mehr in Schönefeld

Am 27.05.2023 war es wieder soweit für das Dorffest in Schönefeld. Seit vielen Monaten probten die „Schönefelder Tanten“ für ein Programm, das viel Spaß und gute Laune verbreiten sollte. Ob Fitness-Gruppe oder Tänze zum Thema „Dschungel“, alles war dabei und machte auch den „Tanten“ sichtlich Spaß. Diesmal spielte am Nachmittag die Blaskapelle aus Marzahna, dass freute natürlich vor allen Dingen die ältere Besucher-Generation.



Die kleinen und mittleren sowie die großen „Klebitzer Hot Girls“ zeigten außerdem ihr Können und ernteten viel Beifall und lachende Gesichter.

Das Büfett bot wieder eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen. Ein Spanferkel, Gegrilltes und Salate machten das leckere Essen komplett.

Der DJ gab sein Bestes und so tanzten sich alle mal so richtig den „Alltag“ von der Seele. Soviel Arbeit vorher und auch nachher kann nur durch eine tolle Dorfgemeinschaft „gewuppt“ werden und die steht zusammen und packt an! An dieser Stelle allen Zeltaufbauern, dem „Scheuerlappengeschwader“, den Bäckerinnen und Küchenmeistern, den Einkäufern und Programmgestaltern, sowie der Feuerwehr unseren herzlichsten Dank dafür. Es war wieder einzigartig. Auch Costa Cordalis und Semino Rossi (alias Stefan Bósnjak) nahm sich Zeit für die Schönefelder und erntete so manchen Lacher und schunkelnde Gäste.

Für die Kinder stand die Hüpfburg bereit, das Glücksrad konnte gedreht und Geschicklichkeitsspiele sowie Tischtennis gespielt werden.

Zu unserem jährlichen „Bolzturnier“ lud der Schönefelder Heimatverein am 24.06.2023 alle Fußballbegeisterten und Zuschauer ein. Auf einer Wiese am Ende des Dorfes wurde gebolzt, was das Zeug hält. Männer, Frauen und Kinder kämpften um den Sieg und hatten jede Menge Spaß. Kaffee, Waffeln und Grillwürstchen rundeten das Event ab. Viele ältere und ganz junge Besucher feuerten an, applaudierten und bangten mit. Muskelkater vom Laufen und Lachen gab es am nächsten Tag auf jeden Fall.

Die Schönefelder freuen sich, dass es auch mit dem Dorfgemeinschaftshaus vorangeht.

Das Mauerwerk für die bodentiefen Fenster wurde neu hochgezogen und langsam nimmt alles Gestalt an. Kaum zu glauben, wie viel Arbeit, Material und finanzielle Mittel die



Sanierung eines alten Hauses braucht. Aber das Ziel vor Augen und die Vorstellung, bald ein modernes Dorfgemeinschaftshaus zu haben, in welchem Tradition und Gemeinschaft gelebt werden können, steigern die Vorfreude darauf!

Roswitha Bošnjak

Im Namen der Dorfgemeinschaft Schönefeld

Zellendorf

70 Jahre ZSV

Am Wochenende des 1. und 2. Juli 2023 feierte der Zellendorfer SV sein 70-jähriges Bestehen.

Los ging es mit einem Einmarsch aller Teams, zu denen die Bambinis, sieben Juniorenmannschaften, eine Männermannschaft, eine Alte-Herren-Mannschaft, die Tischtennisspieler, die Frauensportgruppe und unsere Ernsthäler Sportfreunde gehören.



Anschließend plauderte unser Vereinsvorsitzender Ronny Heinrich ein wenig aus dem Nähkästchen und präsentierte den Anwesenden die wesentlichen Eckpunkte zur Vereinsgeschichte. Auch unsere Bürgermeisterin Frau Boßdorf ließ es sich an ihrem Geburtstag nicht nehmen, uns im Namen der Gemeinde zu unserer Jubiläumsfeier persönlich zu gratulieren und mit einem kleinen Geburtstagscheck zu überraschen.

Danach wurde den ganzen Samstagnachmittag gespielt, getobt, geklönt, gegessen und getrunken. Sein eigenes sportliches Können konnte jede/r beim Bogenschießen und am Schießstand der Zellendorfer Jäger, beim Wasserlabyrinth der Zellendorfer FW, beim Fußballdart, am XXL-Kicker, auf der Funino-Anlage und beim Fußballbowling testen. Zudem wurde mit dem Schussgeschwindigkeitsmesser der „Härteste Schuss des ZSV“ gesucht.

Für die Kleinen gab es eine Hüpfburg und eine Schminckecke der FFW Zellendorf. Auch die Oehnschen Kameradinnen waren mit leckerem Popcorn und Zuckerwatte vor Ort.

Den kleinen oder auch großen Hunger konnte jede/r am köstlichen Kuchenbuffet der Zellendorfer Sportfrauen, am Kakadu-Eismobil und am Grillstand der Fleischerei Lorsch stillen. Mit Getränken wurden wir durch unser tolles ZSV-Catering-Team, ein paar A-Junioren und am Sonntag durch die Zellendorfer FW versorgt.

Auch ein kultureller Beitrag durfte natürlich nicht fehlen. Ein paar Mädchen, unter der Leitung von Marion Schwarz, und ein paar Zellendorfer Sportfrauen mit ihren Trainerinnen führten ein kleines



sportlich-tänzerisches Programm vor, was das Publikum begeisterte. Am späten Nachmittag fand ein Kleinfeldturnier der Männer und der älteren Junioren-Mannschaften statt, bei dem die C- und A-Junioren des ZSV den 2. und den 3. Platz belegten. Der 1. Platz ging an die A-Junioren des Luckenwalder FSV.

Abends bis in die Nacht sorgte die easy-life-BAND aus Wusterwitz für super Stimmung im Festzelt. Zum Ausklang gab es ein tolles Feuerwerk.

Auch zum Frühschoppen am Sonntag mit der kleinen Ließener Blasmusik war das Festzelt ordentlich gefüllt und es wurde unter anderem zu Annemarie fleißig das Tanzbein geschwungen.

So kam an diesem Wochenende jeder auf seine Kosten.

Parallel dazu zeigten unsere Juniorenmannschaften ihr Können. Als Höhepunkt fand ein Freundschaftsspiel zwischen den C-Junioren und der zukünftigen Frankfurter Mannschaft eines zuvor verabschiedeten C-Spielers des ZSV statt, dem wir mit „nur“ 1:3 unterlagen.

Der Vorstand des Zellendorfer SV dankt allen fleißigen Helfern und Beteiligten sowie unseren Gästen für ihren Einsatz und ihre Teilnahme. Ihr habt das Fest zu dem gemacht, was es war: Ein rundum gelungenes und tolles Geburtstagsfest, an das wir uns noch lange mit Freude zurück erinnern werden.

Einladung

Wir laden ein zum sommerlichen Blasmusikfest bei Kaffee und Kuchen mit den ELBAUE BLASMUSIKANTEN auf dem Flugplatz Zellendorf.

Termin: **19.08.2023**

Beginn: **14.00 Uhr**

Eintritt: **frei**

Mitzubringen sind gute Laune!

Veranstaltungen

Donnerstag, 17. August, 17.00 Uhr

Neues Leben nach den Bränden: Wanderung mit Infos zu Waldbrandschutz und Wildnisentwicklung

Die Waldbrände der letzten Jahre haben die Landschaft rund um Felgentreu verändert. Aus der Asche entsteht ein neuer Wald, der an Hitze und Trockenheit besser angepasst ist. Diese Entwicklung wird im Forschungsprojekt PYROPHOB untersucht und liefert wichtige Erkenntnisse über den Wald der Zukunft. Dr. Jens Schröder vom Landesbetrieb Forst Brandenburg stellt Zwischenergebnisse des Forschungsprojektes vor. Stiftungsgeschäftsführer Dr. Andreas Meißner zeigt das Waldbrandschutzsystem der Wildnisstiftung und gibt einen Einblick in die Entwicklung der Felgentreuer Wiesen.

Treff: vor Konsolkes Pension, Zinnaer Str. 18, 14947 Nuthe-Urstromtal OT Felgentreu, Dauer ca. 3 Stunden.

Leitung: Dr. Andreas Meißner, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg und Dr. Jens Schröder, Landesbetrieb Forst Brandenburg
Hinweis: Die kostenfreie Wanderung richtet sich an alle Interessierten aus der Region, eine Anmeldung ist zur besseren Planung erbeten an info@stiftung-nlb.de, die Teilnahme ist jedoch auch ohne Anmeldung möglich.

Sonntag, 20. August, 09.00 Uhr

RangerTour zur Heideblüte

Erleben Sie den Lebensraum Heide bei einer Wanderung im FFH-Gebiet „Forst Zinna/Keilberg. Die Heide ist Überlebensraum für Tier- und Pflanzenarten mit spezieller Anpassung an ein Leben auf Sand. Und natürlich ist die Heide jetzt zur Blütezeit auch etwas fürs Auge.

Leitung: Ingo Höhne, Naturwacht Nuthe-Nieplitz

Treff: In der Aue 1 (ehem. Gaststätte „Weidmannsruh“), 14947 Nuthe-Urstromtal Ortsteil Frankenförde, Dauer ca. 4 Stunden, ca. 8 km

Hinweise: Anmeldung bis 18.08.2023 erforderlich an Ingo Höhne, Naturwacht Nuthe-Nieplitz, Tel.: 033748 13573 oder 0175-7213082, bardenitz@naturwacht.de. Teilnahme kostenfrei.

Für die Teilnahme an der RangerTour ist der Witterung entsprechende Kleidung sowie festes Schuhwerk zu empfehlen. Selbstverpflegung aus dem Rucksack beim gemeinsamen Picknick. Wenn vorhanden, Fernglas bitte mitbringen. Da die Veranstaltung auf einem ehemaligen Truppenübungsplatz stattfindet, müssen die Teilnehmer eine Haftverzichtserklärung unterschreiben.

Dienstag, 29. August, 13.00 Uhr

Gesundheitswanderung auf dem Frankenförder Rundweg

Auf dem Rundwanderweg Frankenförde genießen wir die Heideblüte. Unterwegs werden Übungen zu Mobilisation, Koordination

und Kräftigung gemacht.

Leitung: Brita Hannemann, Wanderleiterin DWV

Treff: Frankenförde, Am Ende des Buckewitzer Wegs, Dauer ca. 2 Stunden

Hinweise: Kosten 5,00 Euro

Anmeldung erforderlich bei der Veranstalterin Brita Hannemann unter Tel. 0160/1025970 oder per E-Mail an brita-hannemann@t-online.de

Mittwoch, 30. August, 17.00 Uhr

Gesundheitswanderung auf dem Frankenförder Rundweg

Auf dem Rundwanderweg Frankenförde genießen wir die Heideblüte. Unterwegs werden Übungen zu Mobilisation, Koordination und Kräftigung gemacht.

Leitung: Brita Hannemann, Wanderleiterin DWV

Treff: Frankenförde, Am Ende des Buckewitzer Wegs, Dauer ca. 2 Stunden

Hinweise: Kosten 5,00 Euro

Anmeldung erforderlich bei der Veranstalterin Brita Hannemann unter Tel. 0160/1025970 oder per E-Mail an brita-hannemann@t-online.de

Donnerstag, 31. August, 09.30 Uhr

5 Jahre nach dem Waldbrand - Strategien der Wiederbewaldung

In den Wäldern nahe Frohnsdorf und Klausdorf sind seit 2020 Forschungsflächen eingerichtet, die zum Projekt PYROPHOB gehören. Dieses wird vom Waldklimafonds finanziert und untersucht, wie sich Waldökosysteme nach einem Brand entwickeln. Im Rahmen der Exkursion stellen wir das Projekt sowie erste Ergebnisse aus den Bereichen Totholz und Verjüngung vor. Gemeinsam wandern wir zu verschiedenen Exkursionspunkten und schauen uns die Forschungsansätze vor Ort an.

Treff: Klausdorfer Straße (West), 14929 Klausdorf, Dauer ca. 5 Stunden

Leitung: Prof. Dr. Jens Schröder (Fachbereichsleiter Waldressourcenmanagement, LFE)

In Kooperation mit: Waldgenossenschaft Bardenitz, Oberförsterei Dippmannsdorf, Muhr'sche Forstverwaltung, LFE

Hinweise: Anmeldung bitte per E-Mail an: danica.clerc@lfb.brandenburg.de oder telefonisch: 03334-2759214

Wege und Fahrzeuge: Selbstfahrer, zwei Punkte werden angefahren, von dort erreichen wir die Exkursionspunkte zu Fuß. Geländegängige Fahrzeuge werden empfohlen.

Verpflegung: Selbstverpflegung aus dem Rucksack

Sonstiges: Die kostenfreie Wanderung richtet sich an alle Interessierten aus der Region. Bitte auf wettergerechte Kleidung (insbesondere Sonnenschutz) sowie festes Schuhwerk achten.

Blutspendetermine des Deutschen Roten Kreuzes:

22.08.2023, 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr

Wiesenschule-Kreativhaus, Friedrich-Ebert-Straße 76, 14913 Jüterbog

Bitte Termin reservieren!

Sonntag, 27. August, 14.00 Uhr

Besichtigung und Vorführung der Technik

Bockwindmühle Gölsdorf

Informationen unter 0172 328591 oder 033741 72212,

E-Mail: info@foerdereverein-goelsdorfer-muehle.de

Diakonisches Werk Teltow-Fläming e. V.

Allgemeine soziale Beratung in der Gemeinde Niedergörsdorf

Das Diakonische Werk Teltow-Fläming e. V. bietet ab sofort in der Gemeinde Niedergörsdorf eine allgemeine soziale Beratung an. Ziel dieser Beratung ist es, ratsuchenden Menschen ein niedrigschwelliges Hilfsangebot anzubieten:

Erstkontakt bei sich anbahnenden persönlichen und familiären Krisen

Unterstützung und **Lotsefunktion** bei der Inanspruchnahme von Sozialleistungen

Beratung bei Behördenangelegenheiten bis hin zur psychologischen Entlastung

Aufsuchend in (gesundheitlich) schwierigen Lagen, die einen Besuch der Beratungsstelle nicht zumutbar macht.

Sprechzeiten:

Seniorenraum Niedergörsdorf, Dorfstraße 15, 14913 Niedergörsdorf 1. + 3. Dienstag 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Feuerwehrgebäude Blönsdorf, OT Blönsdorf, Dalichower Straße 31 14913 Niedergörsdorf 1. + 3. Dienstag 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeinschaftswerk Niedergörsdorf, OT Altes Lager, Haselnussweg 6 14913 Niedergörsdorf 1. + 3. Dienstag 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ergänzend zu den offenen Sprechstunden in den Orten und unseren telefonischen Sprechzeiten unter 03372/441710 (Montag bis Freitag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr) können insbesondere für Berufstätige individuelle Termine über unsere Mitarbeiterin Frau Schendel unter 0152/57650073 vereinbart werden.

„Arbeiten in der Region. Arbeiten bei KIF in Niedergörsdorf.“

WIR STELLEN EIN:

Zuschnitt:
Metallbauer / Zerspaner (m/w/d)

Farbgebung:
Lackierer (m/w/d)

Lager:
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Jetzt bewerben: www.kif-jobs.de

Fläming Haus



Wir möchten die Gemeinschaft fördern, Miteinander und Füreinander da sein

- Tagespflege
- Barrierefreies Wohnen für alle Menschen, die gerne in der Gemeinschaft leben möchten
- Ambulanter Pflegedienst
- Café 33
- Familiäre KITA - Bergwerk- geplanter Start JUNI 2023

Pflege, Betreuung, Beratung, Veranstaltungen in der Gemeinde Niedergörsdorf

- Beratungsbesuche zu den Pflegegraden
- Unterstützung in allen Lebensbereichen - eine 24-Stunden-Betreuung und Pflege

- kann sehr an die -Kernsubstanz- gehen
- Lösungsfindungen - plötzlich pflegebedürftig -
- Behandlungspflege
- Unterstützung im Pflegealltag – Pflegekurse-
- Angehörigenstammtisch - Menschen mit Demenz können sehr -anders- sein, ein Austausch für die Angehörigen kann sehr erlösend sein oder um Stress abzubauen.
- Beratung in der Häuslichkeit zu wohnraumverbessernden Maßnahmen

Veranstaltungen

- Jeden ersten Montag im Monat - Spielernachmittag im Café 33
- Jeden zweiten Montag im Monat - Informationsveranstaltungen -

- Jeden dritten Montag im Monat - Seniorennachmittag im Kulturzentrum DAS HAUS
- Jeden vierten Montag im Monat - Kinobend in der Fläming Perle - August: Grün ist die Heide (Roy Black)

Bei allen Veranstaltungen und wenn der Fahrdienst benötigt wird, bitten wir um Voranmeldung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt - VIELEN DANK!

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag Montag bis Freitag von 8:00- 16:00 Uhr, Telefon: 033741 802310

Tag der offenen Tür



Mit Spannung warteten viele Gäste am „Tag der offenen Tür“ auf die Führung durch die Fläming Perle. Fläming Haus – Chefin Viola Heimke und ihre Tochter Rosalie Heimke führten professionell durch den ehemaligen Schulbau, dessen Grundsteinlegung Viola Heimkes Vater, damals Bürgermeister in Niedergörsdorf, 1983 vorgenommen hatte. Wie stolz wäre er auf seine Tochter und ihre Familie! Gerahmte Zeitungsausschnitte erinnern an die 40-jährige Geschichte des Gebäudes, welches nun einen grandiosen Umbau zu barrierefreiem Wohnraum, zu gemütlichen Aufenthaltsräumen, funktionalen Küchen sowie einer kleinen Wellness-Oase erfahren hat.

Freudig und sehr bereitwillig öffneten unsere Senioren ihre mit privaten Möbeln und vielen persönlichen Erinnerungen eingerichteten Räume; zeigte Hans-Dieter Nitsche das Regal mit Auszeichnungen und Geschenken, die er für seine engagierte Arbeit in der Feuerwehr erhalten hatte, wies Brigitte Pfeiffer auf die einst in Jüterbog von Tischler Bade handgefertigten Schränke hin. Ein Wohlfühlort ist die Fläming Perle geworden, der umgebende Park entwickelt sich Stück für Stück, ein Tiergehege ist vorhanden und hier wird versucht, auf individuelle Wünsche und Bedürfnisse einzugehen. Die Nähe zur Tagespflege, so Rosalie Heimke, zahlt sich aus. Angebote sind auf kurzem Weg zu erreichen.

Rund 60 Beschäftigte sorgen sich um das Wohl der älteren Menschen; ein Blick auf den Fuhrpark zeigt das notwendige Ausmaß an Mobilität im ländlichen Raum.

Zum Abschluss des Rundgangs gab es für die staunenden Gäste einen Blick in die schon zum Teil liebevoll eingerichteten Gruppenräume für unsere Jüngsten. Viola Heimke setzt mit der Eröffnung einer KITA ihr erfolgreiches Konzept fort. Von diesem generationsübergreifenden Projekt werden Kinder und Senioren profitieren.

Die Dankbarkeit der Bewohnerinnen und Bewohner findet oft anerkennende Worte in selbst gedichteten, mit Erika Scheibe und Ingrid Pehle eingeübten Liedern. Dies fehlte auch an diesem „Tag der offenen Tür“ nicht.

„Meinen Fläming will ich lieben, denn dort steht das Fläming Haus und die Leute gehn mit Freude dort hinein und hinaus.

Danke wolln wir heute sagen, Viola Heimke und ihrem Team, dass sie weiter mit Herz und Kraft lächelnde Gesichter schafft.“

Mit einem Medley lustiger Lieder von „Gehn wir mal rüber...“ über „Kornblumenblau ist der Himmel am herrlichen Rheine“... bis „Trink, trink, Brüderlein trink“...und natürlich „So ein Tag, so wunderschön, wie heute, so ein Tag, der dürfte nie vergehn“..... animierte der Chor zum Mitsingen.

Ein schöner, erlebnisreicher Tag mit guten Gesprächen, dem Austausch von Erinnerungen und der Vorfreude auf den 15. Geburtstag des Fläming Hauses im nächsten Jahr!



Bitte vormerken

Am Sonntag, 10. September findet in Dennewitz das alljährlich stattfindende Dorffest statt.

Informationen zum Programm gibt es in der Septemberausgabe der Fläming-Info!

Samstag, 16. September, 11.00 Uhr

Tag der Begegnung – TF „Gemeinsam anders“

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21,

14913 Niedergörsdorf/OT Altes Lager,

Telefon: 033741/71304, www.dashaus-altetlager.de



Montag, 18. September, 14.00 Uhr

Seniorenachmittag mit der Linedance-Gruppe aus Treuenbrietzen

Eintritt: 5,00 Euro

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21,

14913 Niedergörsdorf/OT Altes Lager,

Telefon: 033741/71304, www.dashaus-altetlager.de



Mittwoch, 20. September, 10.00 Uhr

„Irgendwie Anders – gemeinsam singen gegen Ausgrenzung“

präsentiert von der Wanderoper Brandenburg zum Weltkindertag Irgendwie Anders ist ein haariger rundköpfiger Gnom. Überall lässt man ihn spüren, dass er ein Außenseiter ist. Eines Abends bekommt er Besuch von einem haarigen rundköpfigen Etwas mit Rüssel, das sein Freund werden will.

Die Kinderoper wurde in Köln entwickelt, basierend auf dem von der UNESCO prämierten Kinderbuch der britischen Autorin Kathryn Cave. Es geht darum, wie Kinder auf Andersartigkeit reagieren, sie erst ablehnen sowie anfeinden und später annehmen und als Bereicherung empfinden. Am Schluss der Oper singen die Künstler gemeinsam mit dem Publikum.

Dauer: 60 Minuten

Eintritt: Kinder 5,00 Euro, Erw. 10,00 Euro

Kulturzentrum DAS HAUS, Kastanienallee 21,

14913 Niedergörsdorf/OT Altes Lager,

Telefon: 033741/71304, www.dashaus-altetlager.de



Maren Grune, Horakustikmeisterin & Manuela Hintze, Horakustikerin & Christiane Straub, Hörberaterin




BESTES HÖREN IN LUCKENWALDE

- **Kostenlose** Hörtests & Beratung
- **Unverbindlich** führende Marken-Hörgeräte probieren (z. B. SIGNIA)
- Modernste **Akku Technologie**, um nie wieder Batterien wechseln zu müssen
- Diskrete **Im-Ohr-Hörgeräte** aus der Berliner Manufaktur
- Komfortables Besserhören mit **Best-Preis-Garantie**

Maren Grune & Manuela Hintze & Christiane Straub freuen sich auf Ihren Besuch!

Theaterstr. 17a • 14943 Luckenwalde
033 71 / 689 87 70
www.hoerpartner.de

HörPartner DEIN HÖRGERÄT

Ihr Partner für Werbung

Sie kümmern sich um Ihr Geschäft, wir um Ihre Werbung und das Marketing.

FlämingWerbung







Sie möchten hier inserieren?
Kontaktieren Sie uns.



Martin Roth • FlämingWerbung • Oberhag 31 • 14913 Jüterbog • 03372 - 44 29 56 • 0173 - 521 92 90 • www.FlaemingWerbung.de

Gemeinsam neue Wege gehen

Wir suchen jeweils eine pädagogische Fachkraft (m,w,d) (Erzieher, Heilerziehungspfleger, Heilpädagoge, Sozialpädagoge) für unsere Mutter-Kind-Wohngruppe in Trebbin (bis 35 h) und unser Schulprojekt Argo in Luckenwalde (bis 25 h).



Wir bieten:

- Vergütung in Anlehnung an den öffentlichen Dienst
- Jahressonderzahlung, steuerfreie Sachzuwendung
- 30 Tage Urlaub
- strukturierte Einarbeitung, wöchentliche Teamsitzungen, interne und externe Fortbildung, Supervision
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit verbunden mit einem hohen Maß an Eigenständigkeit
- Fachberatung durch das interne Psychologenteam
- freundliches Betriebsklima sowie die Möglichkeit der Beteiligung und konstruktiven Mitgestaltung
- Mitarbeiterevents

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.kinderheim-trebbin.de

Rufen Sie uns an oder bewerben Sie sich online oder schriftlich:
 Trebbiner Kinder- und Jugendheim e.V.
 z.H. Herrn Peter Borowiak, Bergstraße 11, 14959 Trebbin
 Tel: 033731-15305 oder mail@kinderheim-trebbin.de

Pool & Elektro

www.holiday-pool.de
 ☎ 033748 - 15548

Wir sind E-Marken Betrieb

Holiday Pool Hirscht

Zingelstr. 35
 14929 Treuenbrietzen • GT Pechüle

Innungsfachbetrieb

JR RICHTER
 DACHDECKEREI

JENS RICHTER
 Malterhausen Dorf 87
 14913 Niedergörsdorf
 ☎ 0151 14 92 95 72
dachdeckerei.jens.richter@gmx.de

WIR SUCHEN DICH!

BETRIEBSSCHLOSSER / INDUSTRIE-MECHANIKER (M/W/D)



Standort: ForFarmers Beelitz GmbH
 Am Zollhaus 7, 14547 Beelitz

WAS WIR BIETEN:

- ✓ Unbefristeter Arbeitsvertrag
- ✓ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge
- ✓ Gesundheitsangebote

WAS DU MITBRINGST:

- Abgeschlossene Ausbildung
- Technisches Verständnis
- Erste Berufserfahrung
- Qualitäts- sowie Sicherheitsbewusstsein
- Teamgeist

Bewirb dich jetzt direkt über unser Online-Portal, in dem du einfach den QR-Code scannst, oder schreib eine E-Mail an: hr@forfarmers.de

Bei Fragen zur Stelle wende dich an unseren Teamleiter Produktion Daniel Flamm unter: 033204 6332128 oder daniel.flamm@forfarmers.de



Unsere offene Stellen

DEINE AUFGABEN:

- Wartungs- und Reparaturarbeiten von Maschinen
- Störungsbeseitigung während der laufenden Produktion
- Sicherstellung & Überprüfung der Anlagen
- Pflege von technischen Unterlagen
- Überwachung der Prüfvorschriften





A. Reich GmbH Jüterbog • Grünaer Weg 10 • 14913 Jüterbog

September 2023

06.09.23	Einkaufsfahrt Bad Muskau (Grenze nach Polen) Busfahrt	20,00 € p.P.
06.09.23	„Jubiläumsfahrt“ nach Österreich	620,00 € p.P.
bis	in die Kitzbühler Alpen	
10.09.23	4 x ÜN, Frühstück, Halbpension, Programm, Innenpool, Sauna, Sat-TV, EZ gegen Aufpreis möglich	

Oktober 2023

04.10.23	Einkaufsfahrt Bad Muskau (Grenze nach Polen) Busfahrt	20,00 € p.P.
21.10.23	Biertheater Radeberg „Zimmer frei! Wenn´s bei Neumann 2x klingelt“ Busfahrt, Eintritt	80,00 € p.P.
28.10.23	Fahrt zum „Kyffhäuser“ Besuch des Kyffhäuser-Denkmal, Mittagessen, Fahrt nach Bad Frankenhausen (Schiefe Turm von Bad Frankenhausen) und Besuch des „Panorama Museums“, Kaffee & Kuchen	78,00 € p.P.
29.10.23	Theaterfahrt Dessau „Der Vogelhändler“ Operette von Carl Zeller Anhaltisches Theater Dessau	40,00 € p.P.

November 2023

01.11.23	Einkaufsfahrt Bad Muskau (Grenze nach Polen) Busfahrt	20,00 € p.P.
19.11.23	Fahrt zum Wasserstraßenkreuz Magdeburg Führung Wasserstraßenkreuz, Mittagessen, Fahrt zur „Grünen Zitadelle“ (Hundertwasserhaus) und zum Dom (keine Führung), Kaffee & Kuchen	64,00 € p.P.
25.11.23	Aschenputtel - Märchen von Jan Rademacher nach den Gebrüdern Grimm, Anhaltisches Theater Dessau	42,50 € p.P.

Dezember 2023

06.12.23	Einkaufsfahrt Bad Muskau (Grenze nach Polen) Busfahrt	20,00 € p.P.
10.12.23	Weihnachtsmarkt in den Höfen von Quedlinburg (nur Hin- und Rückreise)	35,00 € p.P.
17.12.23	Weihnachtliches Konzert Anhaltisches Theater Dessau	42,00 € p.P.

Januar 2024

03.01.24	Einkaufsfahrt Bad Muskau (Grenze nach Polen) Busfahrt	20,00 € p.P.
12.01.24	Fahrt ins Erzgebirge 2 Übernachtungen im DZ, Buffett (Preis bitte anfragen)	ab 220,00 € p.P.
20.01.24	Theaterfahrt nach Dessau „Neujahrskonzert“	40,00 € p.P.

Reisebusvermietung – wir organisieren Ihre Reise nach Ihren Wünschen.

Noch mehr Fahrten und nähere Informationen
zu den Reiseprogrammen erhalten Sie
unter www.a-reich.com.
Persönliche Beratung und Buchungen
von 8.00 - 18.00 Uhr unter **Tel. 03372 - 404677**



Spreewa
Fenster und Türen
immer gute Ausblicke

☎ 03 54 56 / 6 90-0

Kunststoff-Fenster • Holz-Fenster
Alu-Fenster • Haustüren
Wintergärten • Kunststoff-Profile

Kiefernweg 1 • 15926 Luckau / Duben
www.spreewa-fenster.de

FlämingWerbung

Sie möchten hier inserieren?
Kontaktieren Sie uns.

www.FlaemingWerbung.de

SENIOREN-WOHN-PARK
TREUENBRIETZEN

DEIN NEUER TRAUMJOB AUF DER INSEL

Für unsere idyllische Einrichtung in Treuenbrietzen
suchen wir engagierte Mitarbeiter*innen:

- stellv. Pflegedienstleitung (M/W/D)
- Pflegefachkräfte (M/W/D)
- Pflegehilfskräfte (M/W/D)
mit 1-jähriger Ausbildung

Senioren Wohnpark Treuenbrietzen
Berliner Chaussee 43
14929 Treuenbrietzen

Tel.: 033748 / 840-0

SEGO

SANIERUNG • PUTZ • FASSADE
DÄMMUNG • STEMPELPUTZ • ESTRICH

☎ 0152 / 5 853 08 82
☎ Ackerstr. 1A • 14913 Niedergörsdorf
sego.info@web.de